



Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf • Fischbach • Feldschlößchen • Großermansdorf • Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißig

## Im Überblick

**Waschbären - Die Tiere mit der Zorro-Maske** Seite 2

**Sport im Rödertal** Seite 3

**Tipps & Termine** Seite 6/7

**Teil 5 - Max Hinsche** Seite 8

**Schule & Wirtschaft informiert** Seite 8

## Radebergs Schulen öffneten ihre Türen

In den letzten zwei Wochen konnten sich Schüler, Eltern und alle interessierten Bürger in den Radeberger Schulen umschaun.

### Pestalozzischule Radeberg

Den Anfang machte am Donnerstag, den 06. März die Pestalozzischule an der Dr.-Albert-Dietze-Straße. Neben fächerbezogenen Präsentationen stellten die Schüler und Lehrer die Geschichte bzw. Chronik und das Integrationskonzept der Schule vor. Grundschüler und deren Eltern, die sich nun für eine weiterführende Schule entscheiden müssen, konnten überall stöbern, probieren und entdecken. Eine Anmeldung an der Pestalozzischule war an diesem Tag ebenfalls gleich möglich. Kreativ ging es im Obergeschoss des Schulgebäudes zu. Neben floralem Gestalten, dem Anfertigen von Masken, Kinderschminken sowie dem Nähen süßer Osterküken, fanden die Gäste hier auch das Pesta-Café mit leckeren Snacks, die durch den Schüler- und Elternrat angeboten wurden.



In der 3. Etage ging es sehr kreativ zu. Eine tolle Idee war zum Beispiel das Kinderschminken, welches sehr gut angenommen wurde.

### Humboldt Gymnasium Radeberg

Einen Tag später, am Freitag, den 07. März öffnete das Humboldt Gymnasium auf dem Freudenberg seine Türen. Hier wurden ebenfalls einzelne Schulfächer in den Räumen der Schule präsentiert. Besonders die interaktiven Tafeln hatten es vor allem den jüngeren Gästen angetan. Gerade im Informatikbereich hat sich, durch den technischen Fortschritt, wohl in den letzten Jahren am Meisten verändert. Überall im Haus duftete es nach selbst gemachten Leckereien, die natürlich im Laufe des Abends an die Gäste verkauft wurden. Ein kleines Highlight wurde gegen 19.00 Uhr präsentiert. Auf dem Schulhof zündeten die Chemieschüler ein Thermitfeuer, welches den Abend hell



Am Humboldt Gymnasium gab es unter anderem spannende Chemieexperimente.

erleuchtete. Musik gab es in der Cafeteria der Schule. Gegen 20.00 Uhr klang der Tag der offenen Tür am Humboldt Gymnasium aus und auch hier hatten Eltern die Gelegenheit, ihre Kinder am Gymnasium anzumelden.



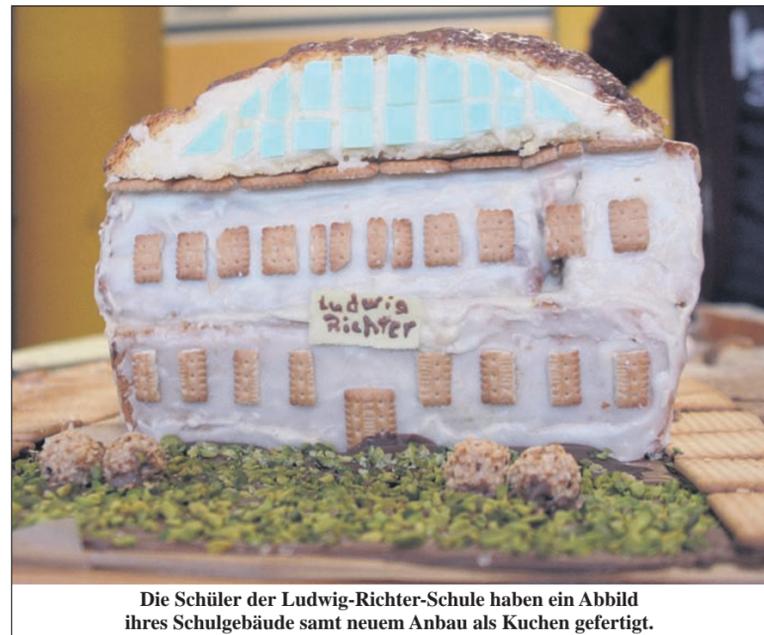
Die interaktive Tafeln stießen auch am Humboldt Gymnasium auf reges Interesse und luden zum Ausprobieren ein.

### Ludwig-Richter-Schule Lotzdorf

Zum Abschluss stellte sich die Ludwig-Richter-Schule vor. Am Mittwoch vergangener Woche konnten Interessierte die Lotzdorfer Schule samt neuem Anbau besichtigen. Sowohl im alten Gebäudeteil, als auch im Neubau tummelten sich die Besucher. Im Foyer des Altbaus präsentierten die Schüler ihre Schule als tollen Kuchen und verteilten diesen an die Besucher. Am Stand gleich nebenan wurde fleißig Zuckerwatte hergestellt und verkauft. Weitere Leckereien gab es im Dachgeschoss. Die neu installierten interaktiven Tafeln sorgten auch in der Ludwig-Richter-Schule für Begeisterung und Andrang zum Probieren. Aber auch Altbewährtes, wie etwa der Marmeladenverkauf, physikalische oder chemische Experimente sowie eine Ausstellung der Werke aus dem Kunstunterricht, stießen auf reges Interesse. Das Angebot zur Anmeldung nutzten viele Eltern und so bildete sich sogar eine Schlange vor dem dafür ausgewiesenen Zimmer.



Im Altbau verkauften zwei nette Schülerinnen selbst gemachte Marmeladen.



Die Schüler der Ludwig-Richter-Schule haben ein Abbild ihres Schulgebäude samt neuem Anbau als Kuchen gefertigt.

An allen drei Schulen boten die Lehrer und Schüler einen interessanten Einblick in den Schulalltag und die verschiedenen Konzepte und ernteten dafür viel Anerkennung und Lob für die Ideen und deren Umsetzung. **Text & Fotos: Red.**

UNS FINDET MAN AUCH:  
[www.die-radeberger.de](http://www.die-radeberger.de)

[www.facebook.com/DieRadebergerHeimatzeitung](https://www.facebook.com/DieRadebergerHeimatzeitung)



### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

Notfalldienstzeiten:

112 Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax

116 117 Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr

Mi., Fr. 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr

Sa, So 24 Stunden

03571-19222 Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)

03571-19296 Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/ Feuerwehr

### Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf

22./23.03. Gem. Praxis Dres. Enghardt Radeberg, Robert-Blum-Weg 6 Tel: 03528/46 24 44

29./30.03. Gem. Praxis Dr. Langowsky/Dr. Tzscharnke Radeberg, Am Markt 4 Tel. 03528/45 57 90

jeweils Sa./So.: 10.00 - 12.00 Uhr; außerhalb dieser Zeiten für akute Fälle: 0152/04 93 73 67 oder 0152/04 93 87 24

### Notdienstbereitschaft Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

22.03. Heide-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 27 70

23.03. Mohren-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 58 35

24.03. Linden-Apotheke, Langebrück Tel. 035201/70 01 1

25.03. Elefanten-Apotheke, Großröhrsdorf Tel. 035952/58 91 5

26.03. Vital Apotheke, Ottendorf-Okrilla Tel. 035205/59 91 5

27.03. Stadt-Apotheke, Großröhrsdorf Tel. 035952/33 03 1

28.03. Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okr. Tel. 035205/54 23 6

29.03. Arnoldis-Apotheke, Arnsdorf Tel. 035200/25 60

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werkt. 19.00-07.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig

21.03.-28.03.14 Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla Tel. 035205/73 388

28.03.-04.04.14 Herr DVM Jakob, Wachau Tel. 03528/44 74 57 oder 0171/81 47 753

werkt. 19.00-6.00 Uhr u. feiertags, Sa., So. ganztägig

Notdienst nur nach tel. Anmeldung unter Tel. 035201/730-0 od. 0171/5 72 62 83

21.03. - 28.03.14 Dr. Klaus Ehrlich

28.03. - 04.04.14 TA Stefan Birka

Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:

Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf Tel. 035973-2830

## ART CATERING

INNOVATION trifft GENUSS

Wir liefern Ihnen Ihr Buffet für:

**Jugendweihe  
Konfirmation  
Schuleingang**

Buchen Sie jetzt!

Am Sandberg 2 | 01454 Radeberg

tel.: 03528 - 4880 44 | fax: 03528 - 4880 88

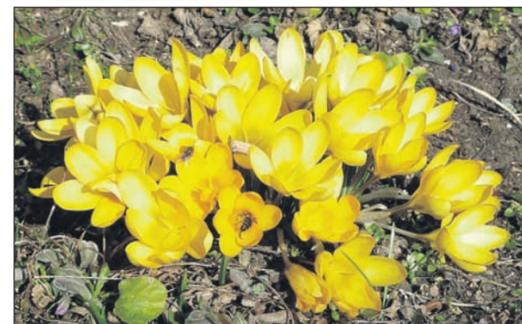
mail: info@artcatering.de | web: www.artcatering.de

Ein Betrieb der HOGASPORT Hotel-Gastronomie- und Sportstätten-Betriebsgesellschaft mbH



## Nun ist auch im Kalender Frühlingsanfang!

Die Bienen summen schon durch die Luft, nach draußen lockt uns der Frühlingsduft. Nach einem Winter der ja gar keiner war, ist der Frühling in diesem Jahr gleich früher da! Er grüßt uns mit ganz viel Sonnenschein, und lädt zum Spaziergang im Rödertal ein. **Text & Foto: Red.**



# Große Kreisstadt Radeberg

**Der Oberbürgermeister der Stadt Radeberg und die Ortsvorsteher von Großerkmannsdorf, Liegau-Augustusbad und Ullersdorf gratulieren herzlich**

|   |   |
|---|---|
| <b>zum 90. Geburtstag</b><br>16.03. Ilse Zinke<br>17.03. Hans Pawel (OT Großerkmannsdorf)   | 19.03. Ingrid Zschätzsch (OT Liegau-Augustusbad)<br>20.03. Helga Steglich<br>21.03. Günther Neubert   |
| <b>zum 85. Geburtstag</b><br>17.03. Erwin Baumgart  | <b>zum 70. Geburtstag</b><br>17.03. Jochen Ziegenhals<br>18.03. Dieter Diercks<br>19.03. Hans-Jürgen Arnhold  |
| <b>zum 80. Geburtstag</b><br>17.03. Anita Kühn<br>20.03. Ursula Lehmann   |   |
| <b>zum 75. Geburtstag</b><br>16.03. Gerlinde Degen (OT Liegau-Augustusbad)<br>16.03. Helga Opitz (OT Großerkmannsdorf)<br>17.03. Dieter Hilbenz (OT Großerkmannsdorf)<br>19.03. Volkmar Kunath (OT Liegau-Augustusbad)<br>19.03. Ursula Freudenberg | <i>sowie den Eheleuten Thea und Manfred Gräfe zur Eisernen Hochzeit und den Eheleuten Karin und Jürgen Lorenz (OT Ullersdorf) zur Goldenen Hochzeit und wünschen allen noch viele gemeinsame und glückliche Jahre</i> |

## Rauch im April - muss das wirklich sein?

**Die ersten Rauchschwaden zogen durch die Luft.**

**Es wurden bereits wieder verbotener Weise**

**pflanzliche Abfälle verbrannt. Das kann teuer werden!**

Aus diesem Grund folgen hier noch einmal wichtige Hinweise, mit der Bitte, um Beachtung!

Die Verordnung der Sächsischen Staatsregierung über die Entsorgung von pflanzlichen Abfällen (Pflanzenabfallverordnung) vom 25. September 1994 sieht im § 4 die Möglichkeit vor, dass in der Zeit vom 01. April bis 30. April und vom 01. Oktober bis 30. Oktober werktags in der Zeit zwischen 08.00 Uhr und 18.00 Uhr, höchstens während zwei Stunden täglich das Verbrennen **ausnahmsweise** zulässig ist.

**Wie sind pflanzliche Abfälle zu entsorgen?**

Pflanzliche Abfälle aus nicht gewerblich genutzten Gartengrundstücken (d. h. private Haus- und Kleingärten) können ausnahmsweise verbrannt werden, wenn eine Entsorgung durch Verrotten, insbesondere durch Liegenlassen, Untergaben, Unterpflügen oder Kompostieren auf dem Grundstück, wo sie anfallen, nicht möglich oder nicht zumutbar ist. Weiterhin besteht die Möglichkeit, die pflanzlichen Abfälle durch eine geeignete mechanische Behandlung, wie beispielsweise Häckseln oder Schreddern, aufzubereiten.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit einer Entsorgung über die Bioabfalltonne oder die Abgabe an einem Grüngutannahmepunkt (aufgeführt im Abfallkalender des Landkreises Bautzen). Die Pflanzenabfallverordnung wurde bereits 1994

erlassen. Inzwischen gibt es auch im Landkreis Bautzen ausreichend Entsorgungsmöglichkeiten, so dass davon ausgegangen werden kann, dass eine Unmöglichkeit bzw. Unzumutbarkeit einer umweltschonenden und nachbarfreundlichen Entsorgung nicht vorliegt und somit von der Ausnahmemöglichkeit nicht Gebrauch gemacht werden muss. Muss im Einzelfall doch auf das Verbrennen zurückgegriffen werden, sind neben den bereits genannten Zeiten folgende Bedingungen einzuhalten:

- Es dürfen keine Gefahren oder Belästigungen für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft, insbesondere durch Rauchentwicklung und Funkenflug eintreten. Das Verbrennen ist unter ständiger Aufsicht durchzuführen und ausreichend Löschmittel sind bereitzustellen.
- Zum Anzünden und zur Unterstützung des Feuers dürfen keine anderen Stoffe, insbesondere keine häuslichen Abfälle, Mineralölprodukte oder beschichtete oder mit Schutzmitteln behandelte Hölzer verwendet werden.
- Zu Bundes-, Land- und Kreisstraßen sowie Lagern mit brennbaren Flüssigkeiten oder Druckgasen und von Betrieben, in denen explosionsgefährliche oder brennbare Stoffe hergestellt, verarbeitet oder gelagert werden ist ein Abstand von 100 Metern einzuhalten.

Bitte beachten Sie auch die Veröffentlichung des Umweltamtes des Landratsamtes Bautzen.

Stadtverwaltung Radeberg

## Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Radeberg

**Verordnung der Großen Kreisstadt Radeberg über verkaufsoffene Sonntage im Jahr 2014**

Auf Grund von § 8 Abs. 1 und Abs. 2 des Sächsischen Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten (Sächsisches Ladenöffnungsgesetz – SächsLadÖffG) vom 01.12.2010 (SächsGVBl. S. 338), wird durch Beschluss des Stadtrates vom 26.02.2014 verordnet:

**§ 1 Verkaufsoffene Sonntage**

In der Großen Kreisstadt Radeberg dürfen alle Verkaufsstellen an folgenden Sonntagen des Jahres 2014 in der Zeit von 12.00 bis 18.00 Uhr geöffnet sein:

|            |               |
|------------|---------------|
| 06.04.2014 | Frühlingsfest |
| 22.06.2014 | Bierstadtfest |
| 12.10.2014 | Oktoberfest   |

14.12.2014 Weihnachtsmarkt

**§ 2 Schlussbestimmungen**

- (1) Die übrigen Bestimmungen des Sächsischen Ladenöffnungsgesetzes sowie die Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes, des Mutterschutzgesetzes, des Arbeitszeitgesetzes und des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen bleiben unberührt.
- (2) Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft und am 31.12.2014 außer Kraft.

Radeberg, den 26.02.2014

Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

## Gemeinde Arnsdorf

**Die Bürgermeisterin der Gemeinde Arnsdorf sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Fischbach, Kleinwolmsdorf und Wallroda gratulieren auf das Herzlichste**

|                            |          |                                |          |
|----------------------------|----------|--------------------------------|----------|
| 23.03. Inge Braun          | 77 Jahre | 28.03. Günther Rüdiger         | 73 Jahre |
| 23.03. Günter Richter      | 81 Jahre | 29.03. Aribert Scheffel        | 80 Jahre |
| 23.03. Waltraud Schulze    | 80 Jahre | 29.03. Hannelore Weniger       | 74 Jahre |
| 24.03. Ursula Hartwig      | 75 Jahre | <b>Ortsteil Fischbach</b>      |          |
| 26.03. Günter Mizscherling | 74 Jahre | 26.03. Irene Kleinstück        | 92 Jahre |
| 27.03. Gertraute Böhme     | 82 Jahre | <b>Ortsteil Kleinwolmsdorf</b> |          |
| 28.03. Karl-Heinz John     | 70 Jahre | 29.03. Gertraud Forke          | 76 Jahre |
| 28.03. Reiner Nitzsche     | 70 Jahre |                                |          |

## Einladung Gemeinderat Arnsdorf

**Sehr geehrte Gemeinderätinnen, sehr geehrte Gemeinderäte, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,** hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung ein.

52. Sitzung  
Gemeinderat Arnsdorf  
Sitzungstermin Montag, 24. März 2014, 19.00 Uhr  
Ort Arnsdorf, Kleinwolmsdorfer Str. 34  
Raum FFw-Beratungsraum

**Tagsordnung**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestimmung der Mitunterzeichner der Niederschrift
3. Bestätigung des Protokolls der 50. öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 17.02.2014
4. Vorstellung Projekt RATIO. Demokratie- und Beteiligungswerkstatt durch Thorsten Kluge vom Sozialraumteam Westlausitz Netzwerk

5. für Kinder- und Jugendarbeit e.V.
5. Strategische Gemeindeentwicklung
- Vergabe Erarbeitung eines gesamtstädtischen integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK) sowie Vertiefung im Rahmen einer neuen Gebietskulisse der Städtebauförderung
6. Änderung der Straßennamen im Wohn- und Freizeitpark Arnsdorf
7. Verkauf eines gemeindeeigenen Grundstückes - Flurstück 52/6 neu nach Teilvermessung aus 52a alt - der Gemarkung Arnsdorf und Genehmigung der Grundschuldbestellung
8. Verschiedenes
9. Anfragen der Gemeinderäte
10. Anfragen der Bürger

Martina Angermann, Bürgermeisterin

## Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Arnsdorf

In der 52. öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 11.03.2014 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

**Beschluss-Nr. 245/52/TA/2014**

Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, Grundstück in 01477 Arnsdorf OT Fischbach, Röderstraße, Gemarkung Fischbach, Flurstücke 139/3, 139/5 aus planungsrechtlicher Sicht zu.

**Beschluss-Nr. 246/52/TA/2014**

Die Gemeinde Arnsdorf stimmt dem Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 60 „Rettungswache Landkreis Bautzen“, Bearbeitungsstand 06.01.2014 der Großen Kreisstadt Radeberg

zu. Dem Vorhaben stehen keine Belange der Gemeinde Arnsdorf entgegen. Es werden keine Einwände oder Bedenken erhoben.

**Beschluss-Nr. 247/52/TA/2014**

Die Gemeinde Arnsdorf stimmt der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Brettnig-Hauswalde, Bearbeitungsstand am 10.02.2014 zu. Dem Vorhaben stehen keine Belange der Gemeinde Arnsdorf entgegen. Es werden keine Einwände oder Bedenken erhoben.

Martina Angermann, Bürgermeisterin

## Beräumung des Streugutes in Arnsdorf und seinen Ortsteilen!

Die Gemeindeverwaltung Arnsdorf bittet alle Anlieger gemäß § 3 Abs. 1d der Straßensatzung die Fußwege und Schnittgerinne zu kehren. Das zusammengekehrte Streugut soll gut sichtbar am Straßenrand oder auf dem

Fußweg abgelagert werden. Der Bauhof der Gemeinde wird das Streugut in der Zeit vom 31.03. – 04.04.2014 abholen.

Gemeindeverwaltung Arnsdorf

## Öffentliche Bekanntmachung

Gemäß § 76 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) vom 21. April 1993 (SächsGVBl. 1993, S. 301 und 445) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55, 159) rechtsbereinigt mit Stand vom 18.11.2012 wird der Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 mit allen Anlagen an sieben Arbeitstagen in der Zeit vom

**24. März 2014 bis einschließlich 02. April 2014**

öffentlich ausgelegt.

Innerhalb des Auslegungszeitraumes besteht zu nachfolgenden Zeiten die Möglichkeit zur Einsichtnahme:

Montag 09.00 Uhr - 12.00 Uhr

|            |  |
|------------|--|
| Dienstag   | 09.00 Uhr - 12.00 Uhr<br>und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr |
| Mittwoch   | 09.00 Uhr - 12.00 Uhr                              |
| Donnerstag | 09.00 Uhr - 12.00 Uhr<br>und 13.00 Uhr - 16.00 Uhr |
| Freitag    | 09.00 Uhr - 12.00 Uhr                              |

Ort der Auslage ist die Kämmererei der Gemeindeverwaltung Arnsdorf, 01477 Arnsdorf, Bahnhofstr.17, 1. Obergeschoss. Einwohner und Abgabepflichtige können bis zum Ablauf des siebenten Arbeitstages nach dem letzten Tag der Auslegung Einwendungen gegen den Entwurf erheben. Diese Frist endet am **11. April 2014**.

Martina Angermann, Bürgermeisterin

## Waschbären - Die Tiere mit der Zorro-Maske

Die steigende Anzahl der Waschbären in unserem Gebiet hat sehr zugenommen und entwickelt sich langsam zur Plage. Waschbären sind kleine Raubtiere aus der Familie der Kleinbären. Sie sind überwiegend dämmerungs- und nachtaktiv und sehr gute Kletterer. Sie sind keine Einzelgänger sondern leben in eigenen sozialen Gruppen. Waschbären sind Allesfresser und neben Insekten und Würmern gehören aber auch Obst und Speisereste zu ihrer Ernährung. Immer häufiger kommen sie in unsere Gärten, auf Terrassen oder Balkone und in unsere Häuser und Dachböden. Sie räumen Mülltonnen und Komposthaufen aus und werden sogar eine Gefahr für Haustiere. Auf Dachböden können sie sich einnisten und bestimmte Stellen nutzen sie als „Toilette“. Der Kot des Waschbären stellt damit eine Infektionsgefahr mit Eiern des Waschbär-Spulwurmes dar.

**Wie kann ich Waschbären erfolgreich von Garten und Haus fernhalten?**

Machen Sie Haus und Garten am besten von Anfang an möglichst unattraktiv für den Waschbären. Sie sollten zum Beispiel immer für einen abgedeckten Kompost und fest verschlossene Mülleimer sorgen bzw. keine Speisereste wie Fleisch, Fisch, Milchprodukte, Brot oder Obst auf den Kompost werfen. Unproblematisch sind Garten- und Gemüsereste. Stellen Sie den Eindringlingen keinen geeigneten Unterschlupf oder die Möglichkeit für ein Nachtquartier in z. B. Gartenhäusern oder Garagen zur Verfügung. Vermeiden sollten Sie auch gute Einstiegsmöglichkeiten ins Haus, also zum Beispiel Äste, Rank- und Kletterpflanzen an Hauswän-



den oder lose Dachziegel. Nachts die Katzenklappen verschließen oder einen Vorbau bauen, der nur springend, nicht kletternd überwinden werden kann. Hochstämmige Obstbäume können durch eine etwa 1 m hohe, glatte Metallmanschette, die keinerlei Haltemöglichkeit bieten darf, geschützt werden. Reifes Obst sollte entfernt und Fallobst aufgesammelt werden.

Füttern Sie die Waschbären nicht, denn sie können dreist und aggressiv werden und die Vermehrung wird damit unterstützt. Auch sollten sie ihre Haustiere nicht draußen füttern oder wenigstens die Reste abends ins Haus räumen.

Der beste Weg, sie loszuwerden ist, es ihnen von Anfang an so ungemütlich wie möglich zu machen.

Gemeindeverwaltung Arnsdorf

## Gemeinde Wachau

**Der Bürgermeister der Gemeinde Wachau sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Feldschlößchen/Wachau, Leppersdorf, Seifersdorf und Lomnitz gratulieren auf das Herzlichste**

|                                |          |                             |          |
|--------------------------------|----------|-----------------------------|----------|
| 27.03. Irmgard Baß             | 87 Jahre | 26.03. Renate Steglich      | 74 Jahre |
| 27.03. Horst Rostalski         | 81 Jahre | <b>Ortsteil Seifersdorf</b> |          |
| 28.03. Erhard Naumann          | 92 Jahre | 28.03. Günter Oertel        | 71 Jahre |
| <b>Ortsteil Feldschlößchen</b> |          | <b>Ortsteil Lomnitz</b>     |          |
| 23.03. Hannelore Weinschenk    | 76 Jahre | 24.03. Werner Großmann      | 74 Jahre |
| 24.03. Lothar Schenk           | 72 Jahre | 24.03. Helfried Trentschi   | 84 Jahre |
| <b>Ortsteil Leppersdorf</b>    |          |                             |          |
| 25.03. Siegfried Heine         | 76 Jahre |                             |          |

## Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung vom 11.03.2014 - Öffentlicher Teil -

**Vergabe Leasing PC-Technik**

**Gemeindeverwaltung Wachau - Beschluss 03/01/14**

Der Gemeinderat Wachau beschließt, die Lieferung, Installation und Inbetriebnahme neuer Hard- und Software für die Gemeindeverwaltung an die Firma SB Büroausstatter GmbH, Mühlstr. 3-4 in 01454 Radeberg zu vergeben. Die Auftragssumme beträgt über einen Leasingzeitraum von 48 Monaten entsprechend dem geprüften Angebot 24.610,56 Euro brutto. Die monatliche Leasingrate beträgt 512,72 Euro brutto.

**Grenzweg Ortsteil Feldschlößchen**

**Beschluss 03/02/14**

Der Gemeinderat Wachau beschließt, die Arbeiten für das Bauvorhaben "Straßenausbau Grenzweg Wachau OT Feldschlößchen" an die Firma HEF Flottmann Tiefbau GmbH & Co. KG, Kantor-Pech-Str. 4c, 01454 Wachau, zu vergeben. Die Auftragssumme beträgt entsprechend dem geprüften Angebot 137.172,97 Euro brutto.

**Öffentlich-rechtlicher Vertrag**

**Beschluss 03/03/14**

Der Gemeinderat Wachau beschließt aufgrund des am 11.12.2013 beschlossenen Brandschutzbedarfsplanes mit der Beschluss-Nr. 05/12/13 den anhängigen öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen der Gemeinde Wachau und der Firma Sachsenmilch Leppersdorf GmbH.

**Kindertagesstätte Seifersdorf - Fachplanung Elektro**

**Beschluss 03/04-1/14**

Der Gemeinderat Wachau beschließt, die Beauftragung der Leistungsphasen 5-9 der Ingenieurleistungen Fachplanung für das Bauvorhaben "Errichtung Kindertagesstätte Seifersdorf - Schönborner Weg" an das Planungsbüro BITC, Agathe-Zeis-Str. 6, 01454 Radeberg zu vergeben. Die Auftragssumme beträgt entsprechend der Kostenberechnung vom 17.02.2014 18.464,60 Euro brutto. Gleichzeitig bestätigt der Gemeinderat die Kosten für die anrechenbaren Kosten der LPH 1-3 in Höhe von 96.537,65 Euro. Die Abrechnung der LPH 1-3 erfolgt auf den vorgenannten anrechenbaren Kosten.

**Kindertagesstätte Seifersdorf -**

**Fachplanung Haustechnik - Beschluss 03/04-2/14**

Der Gemeinderat Wachau beschließt, die Beauftragung der Leistungsphasen 5-9 der Ingenieurleistungen Fachplanung Haustechnik für das Bauvorhaben „Errichtung Kindertagesstätte Seifersdorf - Schönborner Weg“ an das Planungsbüro Schubert, Friedhofstr. 2, 01454 Radeberg zu vergeben. Die Auftragssumme beträgt entsprechend der Kostenberechnung vom 06.03.2014 35.491,24 Euro brutto. Gleichzeitig bestätigt der Gemeinderat die anrechenbaren Kosten der LPH 1-4 in Höhe von 138.322,40 Euro. Die Abrechnung der LPH 1-4 erfolgt auf den vorgenannten

anrechenbaren Kosten.

**Kindertagesstätte Seifersdorf -**

**Fachplanung Objektplanung - Beschluss 03/04-4/14**

Der Gemeinderat Wachau beschließt die Beauftragung der Leistungsphasen 5-9 der Objektplanung für das Bauvorhaben "Errichtung Kindertagesstätte Seifersdorf - Schönborner Weg" an das Planungsbüro Schubert, Friedhofstr. 2, 01454 Radeberg. Die Auftragssumme beträgt entsprechend der Kostenberechnung vom 06.03.2014 97.262,13 Euro brutto. Gleichzeitig bestätigt der Gemeinderat die Kosten für die anrechenbaren Kosten der LPH 1-4 in Höhe von 941.354,56 Euro. Die Abrechnung der LPH 1-4 erfolgt auf den vorgenannten anrechenbaren Kosten.

**Grundschule Wachau - Beschluss 03/05/14**

Der Gemeinderat Wachau beschließt die Beauftragung des Nachtrages 3 für das Bauvorhaben "Sanierung Alt- und Mittelbau Grundschule Wachau" - Los 7 Trockenbauarbeiten entsprechend dem beigefügten Angebot des Auftragnehmers und der Nachtragsprüfung der Verwaltung in Höhe von 530,74 Euro brutto.

**Plakatierung Kommunalwahl - Beschluss 03/06/14**

Der Gemeinderat Wachau beschließt, dass anlässlich der Kommunalwahl am 25.05.2014 pro Partei / Wählervereinigung maximal an 6 Standorten doppelseitige Plakate A1 pro Ortsteil an Energie- und Laternenmasten aufgehängt werden dürfen. Die Plakate sind bis spätestens 01.06.2014 durch die Parteien / Wählervereinigungen wieder zu entfernen. Bei Überschreitung der Anzahl der Plakate und des Zeitraums werden die Plakate kostenpflichtig von der Gemeindeverwaltung entfernt.

**Plakatierung Europawahl - Beschluss 03/07/14**

Der Gemeinderat Wachau beschließt, dass anlässlich der Europawahl am 25.05.2014 pro Partei / Wählervereinigung maximal an 6 Standorten doppelseitige Plakate A1 pro Ortsteil an Energie- und Laternenmasten aufgehängt werden dürfen. Die Plakate sind bis spätestens 01.06.2014 durch die Parteien / Wählervereinigungen wieder zu entfernen. Bei Überschreitung der Anzahl der Plakate und des Zeitraums werden die Plakate kostenpflichtig von der Gemeindeverwaltung entfernt.

**Instandsetzung Brücke Mühlgraben Lomnitz**

**Beschluss 03/08/14**

Der Gemeinderat Wachau beschließt die Vergabe der Baugrunduntersuchung für die vom LRA Bautzen, Stabstelle Wiederaufbau, bestätigte Hochwassermaßnahme "Instandsetzung Brücke Mühlgraben Lomnitz", an die ERGO Umweltinstitut GmbH, Lauensteiner Straße 42, 01277 Dresden. Die Auftragssumme beträgt 5.392,25 Euro brutto.

Veit Künzelmann, Bürgermeister

## Bürgerinformation der Gemeinde Wachau

Die Baumaßnahme "Grenzweg" im Ortsteil Feldschlößchen beginnt am 31.03.2014. Die Anwohner werden durch die Gemeindeverwaltung über nähere Details informiert. Das Ordnungsamt bittet, den um-

liegenden Bereich nicht zuzuparken, da so die Baumaßnahme behindert wird. Es kann in diesem Bereich zu Kontrollen kommen.

Veit Künzelmann, Bürgermeister

# Sport im Rödertal

**Wichtig --- Wichtig --- Wichtig**  
**Wichtig --- Wichtig**  
**Wer hat Lust, mit Kindern zu arbeiten?**  
**Wer kann helfen?**

Die Kindersportgruppe der SG Ullersdorf besteht aus 11 Kindern im Alter von 4 bis 7 Jahren. Leider muss der Übungsbetrieb derzeit ruhen, da kein Betreuer mehr zur Verfügung steht. Um die Tradition des Bestehens einer Kindersportgruppe in Ullersdorf aufrecht zu erhalten und den Kindern auch weiterhin die Möglichkeit zu geben, sportlich wieder aktiv werden zu können, sucht die SG Ullersdorf dringend einen Übungsleiter/ eine Übungsleiterin – gerne auch Sportstudenten. Bisher fand der Kindersport am Montag-nachmittag von 16.00 - 17.00 Uhr im Kinderhaus (Kellerraum) statt. Der Inhalt der Übungsstunden besteht aus Ballspielen, Bodenturnen und Gymnastik. Interessenten melden sich bitte per E-Mail unter folgender Adresse: sg@ullersdorf.de

**Jacqueline Krüger**  
**Schriftführung SG Ullersdorf e.V.**

## Neues vom Radeberger SV – Fußball

„Vom Winde verweht“ könnte man die Punktspiele des vergangenen Wochenendes beschreiben ... Die am 9.3. mit einem 12:0 (6 Tore Hirsch, 5x traf Schöne, 1x Walter)-Erfolg aus Goppeln zurückgekehrte 1. RSV-Mannschaft, empfing vorigen Samstag daheim den TSV Rotation Dresden. Wie eingangs erwähnt, blieben bei stürmischem

Wind Perfektion und technische Spielweise auf der Strecke. Aber den Radeberger Spielern Hirsch und Schöne blieb das Treffer-glück hold – sie überwandten den Rotationssturm 3 Mal und sicherten damit dem RSV erneut 3 Punkte. Vorbereitet wurden die Treffer in diesem Windlotteriespiel durch Maik Ritter für Hirsch, Mike Hirsch für Schöne und Lars Keller für den erneut tref-fenden Holger Schöne. 16:1 Tore aus 3 Rückrunden-Spielen – dieser gute „Lauf“ hält hoffentlich lange an. Dieses Wochenen-de spielen die Herren der 1. RSV in Dresden bei Sportfreunde 01 Nord – Sonntag, 23.3., um 11 Uhr Anstoß.

Den Männern der 2. Herrenelf des RSV er-ging es, die Witterung betreffend, am Sonnt-ag nicht besser. Sie trennten sich von der III. Weixdorfer Mannschaft 1:1.

Kommen den Sonntag, um 13 Uhr, treten sie daheim gegen SSV Turbine Dresden an.

Den Zuschauern und Fans macht es natürlich Spaß, erfolgsgekrönten Spielen zuzusehen und die Spieler laufen hoch motiviert vor jubelnder Zuschauerkulisse auf ...

Wie Sie wissen, möchten wir den nicht opti-malen Sandplatz in einen Kunstrasenplatz umbauen. Von entscheidenden Stellen gibt es „grünes Licht“ und Förderung – unser Eigenanteil dazu ist allerdings noch nicht voll erbracht.

Deshalb noch einmal unsere Bitte an Sie: Helfen Sie uns, die noch offene Finanzie-rungslücke zu schließen! Unsere Sportler danken Ihnen für jeden Euro, mit dem Sie uns unterstützen!!

**Abteilung Fußball des Radeberger SV**

## Einladung zur Jahreshauptversammlung des Lomnitzer Sportvereins e. V.

Am Freitag, den 21.03.2014, 19:00 Uhr fin-det im Volksheim Lomnitz – Kleiner Saal - die Jahreshauptversammlung des Lomnitzer SV mit Wahl des neuen Vorstandes statt. Alle Sportfreunde des LSV sind herzlich da-zu eingeladen.

**Weitere Ankündigung:**  
 Trainingszeiten **Frauenfußball** (ab etwa 14 Jahre) – dienstags 19 Uhr Waldsportpark Lomnitz

und für den **Mädchenfußball** (ab etwa 8 Jahre) – sonntags 10 Uhr ebenfalls im Wald-sportpark Lomnitz

**Lomnitzer Sportverein e.V.**

## Spielansetzungen des Radeberger SV – Handball

Im Sachsenpokal haben die Frauen vom Ra-deberger SV im Halbfinale Heimrecht und empfangen den SV Schneeberg. Die Gäste spielen eine Liga höher, wie die RSV-Frauen und sind somit Favorit. Trotzdem wollen die Radebergerinnen mit der Unterstützung ihrer Heimfans versuchen, ins Pokalfinale einzuzie-hen. Zu der etwas ungewöhnlichen Zeit von 19 Uhr hoffen dann die RSV-Frauen auf zahlreiche und lautstarke Unterstützung in der Halle am Berufsschulzentrum Radeberg!

**Die Ansetzung im Einzelnen:**  
 Sachsenpokal (Molten-Pokal): Radeberger SV - SV Schneeberg (Sa., 22.03.14, 19:00 Uhr)

Vom 24. bis 29. März 2014

# Schlemmen & Sparen!



Ihre freundliche Fachfleischerei

**preis% hammer der Woche**

VON HEUTE ZU HEUTE

**Saftiger Schweinegulasch**  
aus der Schulter geschnitten

**0,45€**  
pro 100g

-43%

**In der Fleischtheke**  
mageres Schweinehackfleisch ungewürzt

**0,33€**  
pro 100g

**Für die schnelle Küche**  
Soljanka im 400g-Schlauchbeutel

**1,50€**  
pro Stück

**In der Würsttheke**  
Metzgerkochschinken m. Schwarte u. leichter Fettauflage, gegart, nur 8% Fett oder Hinterkochen aus der Schweineober- u. Schweineunterschale, gepökelt u. gegart, nur 2% Fett

**1,49€**  
pro 100g

**Salat der Woche aus der Feinkostmanufaktur Pulsnitz**  
„Feinster“ Fleischsalat

**0,89€**  
pro 100g

**In der Würsttheke**  
Schinkenteewurst fein oder m. Lachsschinkenstücken

**0,99€**  
pro 100g

**Original Radeberger Premium-Lachsschinken**  
2x75g-Frischepackung für nur 2,29 € (statt 2,99 €)

**FRÜHJAHRANGEBOT**

Alle Angebote gültig so lange der Vorrat reicht. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.



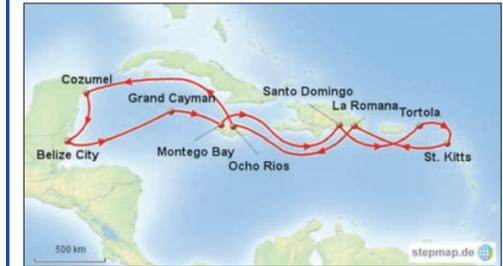



Regionalität schafft Genuss und Vertrauen! Wir halten engen Kontakt zu unseren Bauern, denn Qualität fängt schon bei der Auswahl der Rohstoffe an.

- Anzeige -

# Ruf der Karibik

Diesem folgen 50 reiselustige und kreuzfahrtenbegeisterte Kunden vom Reisebüro Moch aus dem Radeberger und Dresdener Land, welche sich unter Reiseleitung von Thomas & Carola Moch auf eine 14-tägige Karibik-Kreuzfahrt mit der AIDAbella vom 16.02. bis 03.03.2014 begeben hatten.



Auch wenn die Anreise nicht mehr vergleichbar anstrengend ist wie zu Zeiten von Christoph Columbus, so waren es doch einige Stunden, bis wir in Montego Bay auf Jamaika an Bord des Clubschiffes gehen konnten. Zum Glück war aber der Folgetag ein Seetag, wo man sich ausruhen und das AIDA-Bordleben in vollen Zügen genießen konnte. Die Reiseleitung hatte für die Gruppe schon 3 Ausflüge vorreserviert und half bei der individuellen Reisegestaltung der Moch-Gäste während der Reise immer gern weiter. In Santo Domingo, der Hauptstadt der Dominikanischen Republik, machten wir einen gemütlichen Stadtbummel durch das historische Zentrum der ersten spanischen Kolonialresidenz in der Neuen Welt und schauten den Tabakdrehern in einer Zigarrenmanufaktur bei der Arbeit zu. Dann ging es nach Tortola und den British Virgin Inseln, wo wir als Gruppe einen gemeinsamen Ausflug nach Virgin Gorda unternahmen und an Traumstränden baden konnten. Bei 26° bis 32°C und überwiegend Sonnenschein macht das natürlich besonders Spaß. Den kleinen Antillen entlang brachte uns die AIDAbella dann nach St. Kitts und von da ging der Kurs wieder zu den Großen Antillen. Hispaniola heißt die große Insel, welche sich in Haiti und die Dominikanische Republik teilt. Wir gingen von La Romana aus auf einen sonnigen Ausflug zur Insel Saona, sahen Seesterne, Muscheln und viele bunte Fische im türkisblauen Meer. Wie die Piraten der Karibik waren wir kostümiert auf einen Katamaran gestiegen und hatten viel Spaß dabei. Die Ironie des Tages brachte uns aber auch den „Fluch der Karibik“ nahe, denn die AIDA-Besatzung entdeckte zwei schiffbrüchige Haitianer in einem kleinen Boot mit kaputten Motor hilflos weit draußen im Meer treiben. Das Wasser lief schon ins Boot und mit einbrechender Dunkelheit wären die Zwei verloren gewesen. Das Sicherheitspersonal und der Kapitän der AIDA überprüften die beiden aber trotzdem auf Waffen und die Umgebung des Schiffes wurde nach anderen Booten observiert. Aber es war kein echter Piratenangriff zu vermuten und so nahm man die Schiffbrüchigen auf die Bella auf und wollte sie mit zum nächsten Hafen an Jamaika nehmen, um sie dort den örtlichen Behörden, wie nach internationalem Seerecht üblich, zu übergeben. Die Jamaikaner, welche Probleme mit illegalen Einwanderern aus Haiti haben, weigerten sich aber, unsere zwei aufzunehmen. So hatte der Kapitän nun ein Problem, welches er aber souverän im Laufe der weiteren Reise löste. Wir fuhren von Ocho Rios, wo wir einen schönen Tag im tropischen Regenwald und am Dunn's River Wasserfall hatten, weiter nach Mexiko. Unser Hafen war auf Cozumel, einer bekannten Tauchersinsel vor der Halbinsel Yucatan. Erste Erkundungen im Mayaland standen an, sowie Baden und Schnorcheln in einer fantastischen Unterwasserwelt. Auch in Mexiko durften unsere Schiffbrüchigen jedoch nicht von Bord. Der Kapitän hielt uns immer auf dem Laufenden und war mit der Reederei und der Botschaft im ständigen Kontakt. Die indianische Kultur der Mayas beschäftigte uns auch auf dem gemeinsamen Gruppenausflug in Belize. Über eine Stunde ging es mit dem Motorboot entlang am tropischen Fluss zu dem

abseits gelegenen Tempelort Lamanai. Mitten im Regenwald kam man sich zeitweise vor wie „Indiana Jones“ und einige von uns bestiegen sogar die 38 Meter hohe Pyramide und wurden mit einem phantastischen Rundblick belohnt. Nach einem weiteren Seetag, an dem sich unsere Gruppe den Tag auch beim gemeinsamen Shuffleboard-Wettkampf an Deck vertrieb, es gab begehrte TRAVELStar-



Sonnenbrillen zu gewinnen, warf die Bella vor Grand Cayman den Anker. Mit Tenderbooten ging es hinüber in das (Steuer-) Paradies, welches U.H. mal lieber als Heimat hätte wählen sollen. Uns interessierten aber die vielen Rochen, mit denen wir schwimmen waren und die tolligen Wasserschildkröten. Es war ein unbeschreibliches Erlebnis! Zu Ende ging unsere Kreuzfahrt wieder in Montego Bay, wo der Kapitän es dieses mal erst gar nicht versuchte, unsere zwei haitianischen Freunde von Bord gehen zu lassen, denn man hatte das Boot von denen in der Zwischenzeit auf der AIDA wieder flott gemacht und ausgestattet. Mit 2.224,- US\$ Spendengelder wollte man sie auf der Fahrt zurück nach Hispaniola vor Haiti wieder in die Heimat entlassen. Über Nacht flogen wir zurück nach Deutschland und die wunderbaren Tage zogen noch einmal an unserem geistigen Auge vorbei. Mancher träumte vielleicht auch von den Piraten der Karibik...

**Kommen Sie vorbei!**



**REISEBÜRO Moch**  
Weil's schön werden soll.

**Unsere nächsten Gruppenerlebnisreisen mit Kreuzfahrten und Moch-Reiseleitung**

### Ärmelkanal mit AIDAsol

23.08.-30.08.2014 ab 895,- €  
(Kinderfestpreis 200,- €)

### Ostkanada zur Laubfärbung

Bus & Schiff - 21.10.-05.11.2014 ab 2.698,- €

### NEU: Osterferien in Florida & Bahamas

Bus & Schiff - 01.04.-12.04.2015 ca. 2.300,- €

### Frühling in Westkanada & Alaska

Bus & Schiff - 01.06.-15.06.2015 - ca. 2.900,- €

Ausführliche Infos zu den Reisen nur bei uns im Reisebüro oder unter [http://moch-reisen.de/mochs\\_sonderreisen](http://moch-reisen.de/mochs_sonderreisen)

**TUI TRAVELSTAR Reisebüro Moch** GmbH

Hauptstraße 12/Ecke Kirchstraße, 01454 Radeberg  
 Tel. 03528/4 36 80, Fax 03528/4 36 84, info@moch-reisen.de  
 Hochland-Center, An der Prießnitzau 1, 01328 Dresden-Weißig  
 Tel. 0351/216 90-0, Fax 0351/216 90 11, kontakt@moch-reisen.de

[www.moch-reisen.de](http://www.moch-reisen.de)



## Baustart an der Christoph-Seydel-Straße

Sie ist schon zu erahnen, die neue Zufahrt zum Wohngebiet "Am Sandberg". Bei schönstem Wetter sind nun die Bauarbeiten für die lang ersehnte Zufahrt gestartet. Eine dafür vorgesehene Spur zum Abbiegen gibt es auf der Christoph-Seydel-Straße schon seit längerem.



Text & Foto: Red.

**Nicht vergessen**  
**Zeitungstellung**  
**am 30.03.2014**

# Achtung, Achtung

## auch dieses Jahr brauchen wir wieder Ihre Unterstützung!!!

Wollten Sie schon immer einmal an sozialen Projekten mitwirken und unsere Welt zu etwas Besserm machen? Mein Name ist Christopher Stäglich. Ich organisiere nun schon zum dritten Mal das Projekt „genialsozial“ am HGR und auch dieses Jahr zählen wir auf Sie. „genialsozial“ hat bereits eine mehrjährige Tradition am Humboldt-Gymnasium Radeberg. Um die hohe Beteiligung vom letzten Jahr und damit die Erarbeitung eines hohen Geldbetrages, der sozialen Projekten zu Gute kommt, wieder zu erreichen, soll auch in diesem Jahr eine Jobbörse aufgestellt werden. Dabei brauchen wir Sie als Arbeitgeber, welche die „Arbeitsplätze für einen Tag“ zur Verfügung stellen wollen. Auch Privatpersonen können sich in dieser Jobbörse eintragen lassen. Um die Arbeitssuche zu erleichtern, wollen wir eine Plattform schaffen, die es erlaubt, schnell eine geeignete Arbeitsmöglichkeit für die interessierten Schüler zu finden. „genialsozial“ bedeutet, Schüler tauschen die Schulbank

am 15. Juli 2014 gegen einen Arbeitsplatz und helfen somit dabei, die Welt mit einer guten Tat ein klein wenig besser zu machen. Also seien Sie „Sozial genial“ und machen Sie mit bei der Jobbörse für „genialsozial“!

**Wenn Sie mit uns als Schüler einen schönen Tag erleben wollen und Aufgaben haben, die schon immer einmal erledigt werden sollten, dann melden Sie sich bitte bei:**

**E-Mail:** christopher.staeglich@gmx.de, mit Name der Firma, Adresse, Kontakt und Anzahl der Arbeitsplätze (Handy: 0175 231 30 46)

**Bitte melden sie sich bei Interesse bis spätestens 18. April 2014!**

Christopher Stäglich

## Neues vom Heimatverein Lomnitz e. V.

Der Heimatverein hat sich zur Jahresversammlung im Februar getroffen. Es wurden Vorschläge zur weiteren Arbeit des Vereins besprochen und Machbares diskutiert. Eine feste terminliche Planung gibt es aber noch nicht. Näheres dazu wird folgen. Als Beschluss wurde ein Jahresbeitrag festgelegt. Für Ausgänge stellt uns der Lomnitzer SV einen kleinen Platz im Schaukasten an der Schmiede Jurisch mit zur Verfügung. Der Sitzungstermin wurde auf den letzten Freitag im Monat festgelegt. Wer Mitglied werden möchte oder an einer Mitarbeit interessiert ist, kann sich gern bei mir oder per Mail (lom-

nitz700jahre@dielomnitzer.de) melden. Zur nächsten Sitzung am 28.03.14, 19 Uhr im Bürgerhaus wird der Wanderwegewart Ronny Menzel zu Gast sein. In der Hauptsache geht es um die „Zweisteinige Brücke“ und was bei einer Reparatur zu beachten ist. Auch das Thema Wanderwege wird mit angesprochen werden. Eine Neuaufgabe der Ortsumwanderung von Lomnitz ist für den 18.04.14 (Karfreitag) bei schönem Wetter geplant. Interessenten bitte unbedingt anmelden. Weitere Informationen folgen.

Katrin Berthold, Heimatverein Lomnitz e. V.



# Unsere Kandidaten für die Kommunalwahlen

## Stadträte – Ortschaftsräte – Kreisräte



### 1 Frank-Peter Wieth

Referatsleiter im Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz  
55 Jahre alt, verheiratet, wohnhaft in Ullersdorf

Engagement: Ortsvorsteher Ullersdorf, Stadt- und Kreisrat, Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion im Stadtrat, Vorsitzender des CDU-Stadtverbandes Radeberg, Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung Radeberg.

„Ich stehe für eine nachhaltige Wirtschafts- und Ansiedlungspolitik und eine Stadtentwicklung, die generationengerecht ist. Wir brauchen langfristig genügend Arbeitsplätze und Baugrundstücke sowie Wohnungen für Familien. Radeberg muss eine soziale Stadt sein. Ullersdorf braucht sein Ortsteilzentrum (Sporthalle, Saal, Verwaltung).“



### 2 Gerd Erbes

Berater der Firma Erbes-Kälte  
70 Jahre alt, verheiratet, 3 Kinder, wohnhaft in Liegau-Augustusbad

Engagement: stellvertretender Oberbürgermeister, Stadtrat, Ortschaftsrat in Liegau-Augustusbad, Mitglied des Kuratoriums der Bürgerstiftung Radeberg

„Radeberg braucht eine gesunde Betriebs- und Unternehmensbasis, damit langfristig genügend Arbeitsplätze und Wirtschaftswachstum in Radeberg möglich sind.“



### 9 Christine Heuschkel

Selbstständige Bilanzbuchhalterin  
verheiratet, 1 Kind, wohnhaft in Ullersdorf

Engagement: Schatzmeisterin im Bürgerverein Ullersdorf, Vorstandsmitglied im Berufsverband der Bilanzbuchhalter und Controller e.V., Landesverband Sachsen, Vorstandsmitglied im CDU-Stadtverband Radeberg, Beratende Bürgerin im Verwaltungsausschuss des Stadtrates von Radeberg

„Für mich ist es wichtig, das bürgerschaftliche Engagement als Triebfeder unserer Bürgergemeinschaft zu fördern.“



### 3 Andrea Pankau

Geschäftsführerin Landesfrauenrat Sachsen  
51 Jahre alt, 1 Tochter, wohnhaft in Radeberg

Engagement: Beratende Bürgerin im Sozialausschuss des Stadtrates Radeberg, Mitglied im Landesvorstand Frauen Union Sachsen, amt. Vorsitzende Kreisverband Frauen Union Bautzen, Schatzmeisterin CDU-Stadtverband Radeberg, Mitglied im Sächsischen Landfrauenverband, Mitglied im ASB

„Basierend auf meinem beruflichen und gesellschaftlichen Engagement werde ich mich im Stadtrat für Frauenpolitik und soziale Gerechtigkeit einsetzen.“



### 10 Holger Wedemeyer

Mitarbeiter im Betreuungsdienst  
46 Jahre alt, wohnhaft in Radeberg

Engagement: Stadtrat in Radeberg, Kirchenvorstand Kirchspiel Radeberger Land, Kinoverein Buena Vista e.V. Radeberg, Mitglied Stellwerk e.V., Verein Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) Radeberg

„Es geht mir darum, Radeberg barrierefrei zu gestalten und alles dafür zu tun, dass Menschen mit Behinderung vollständig am gesellschaftlichen Leben teilhaben können (Inklusion).“



### 4 Thomas Israel

Kreisgeschäftsführer des CDU-Kreisverbandes Bautzen  
42 Jahre alt, verheiratet, 3 Kinder, wohnhaft in Radeberg

Engagement: Stadtrat seit 1999, ehrenamtlicher Vorsitzender der christlichen Kindertages- und Familienbildungsstätte „Baumhaus“

„Eine starke Stadt Radeberg braucht einen starken Stadtrat! Bildung ist der Schlüssel zum Erfolg – daher bestmögliche Bedingungen für unsere Kinder, von klein auf!“



### 11 Christoph Klaer

Bankbetriebswirt / Student der Wirtschaftswissenschaften  
34 Jahre alt, verheiratet, 1 Tochter, wohnhaft in Radeberg

Engagement: Kurator Bürgerstiftung Radeberg, Mitglied AWO Radeberger Land, Mitglied Gewerbeverein Radeberg, Dozent für Bankwirtschaft für die Frankfurt School of Finance & Management

„Ich setze mich für eine planvolle aktive Stadtentwicklung, einen verantwortungsvollen Umgang mit Steuergeld, eine aktive Rolle der Stadt bei der Wohnungspolitik, ein lebenswertes Umfeld für alle Generationen und für Investitionssicherheit und –attraktivität ein.“



### 5 Matthias Hänsel

Bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger  
48 Jahre alt, verheiratet, 7 Kinder, wohnhaft in Radeberg

Engagement: Stadtrat, Kirchturmbauverein, Stadtwache Stolpen e.V., Kinoverein Radeberg, evangelische Kirchgemeinde, stellv. Vorsitzender CDU-Stadtverband Radeberg

„Für mich ist es wichtig, auf die Bürger in unserer Stadt zuzugehen und deren Probleme ernst zu nehmen sowie mich dafür einzusetzen, dass Radeberg schöner wird und Historisches nicht verlorengeht. Als Christ engagiere ich mich ehrenamtlich um und in der Stadtkirche Radeberg.“



### 12 Maria Eckrich-Minkner

Geschäftsführerin der Katholischen Akademie Bistum Dresden-Meißen  
verheiratet, 3 Kinder, wohnhaft in Ullersdorf

Engagement: Ortschaftsrätin Ullersdorf

„Mein Engagement gilt nach wie vor Familien und Kindern. Vereine, Schulen und Kitas sind wichtig für unsere Familien.“



### 6 Ingrid Petzold

Dipl.-Ing. für Technische Kybernetik  
63 Jahre alt, verheiratet, 1 Tochter & 1 Sohn, wohnhaft in Radeberg

1994 – 2004 Abgeordnete im Sächsischen Landtag  
Engagement: Landesvorsitzende der Frauen Union der CDU Sachsen, Stellvertretende Bundesvorsitzende der Frauen Union der CDU Deutschland, Mitglied im Verein Schloss Klippenstein, Mitglied in der Fördergemeinschaft Botanischer Blindengarten Storchennest e.V.

„Gern engagiere ich mich für eine familienfreundliche Stadt! Mir liegt eine gute Zukunft unserer Kinder am Herzen, die auf den Erfahrungen der Älteren aufbaut und sie wertschätzt. Ich stehe für Chancen für Jung und Alt, für Frauen und Männer und eine Stadt mit Barrierefreiheit.“



### 13 Norbert Hegner

Selbstständiger Rechtsanwalt  
2 Kinder, wohnhaft in Radeberg, evangelisch-reformiert

Engagement: Vorstandsmitglied im CDU-Stadtverband Radeberg, engagiert für die Jugendarbeit im Billardsport und für die DKMS Deutsche Knochenmarkspenderdatei

„Ich engagiere mich für eine nachhaltige Wirtschafts- und Haushaltspolitik in Radeberg. Nur so können wir in Zukunft weiter investieren.“



### 7 Prof. Dr.-Ing. Habil Andreas Hänsel

Direktor Staatliche Studienakademie Dresden  
56 Jahre alt, verheiratet, 2 Kinder, wohnhaft in Radeberg

Engagement: Mitglied des Kuratoriums der Bürgerstiftung Radeberg, der Stiftung deutscher Lions sowie des Instituts für Holztechnologie Dresden, Stadtrat seit 2004

„Demokratie lebt durch aktive Beteiligung. Ziele: weiterer Schuldenabbau, gezielte Wirtschaftsförderung insbesondere bei der Ansiedlung von Industrie und Gewerbe.“



### 14 Uwe Meyer

Chemisch-technischer Assistent im VKTA Rossendorf  
58 Jahre alt, verheiratet, 2 Kinder, wohnhaft in Ullersdorf

Engagement: seit 10 Jahren Vereinsvorsitzender vom Dorfteichverein Ullersdorf, stellvertretender Ortsvorsteher Ullersdorf (CDU)

„Ich engagiere mich kulturell, politisch und sportlich (spiele aktiv Tischtennis). Die Gleichbehandlung der Ortsteile liegt mir am Herzen. Ullersdorf braucht ein Ortszentrum mit Schule, Sporthalle und einem Veranstaltungsort für kulturelle Veranstaltungen (bisher Saal im Gasthof).“



### 8 Thomas Lück

Klempner- und Installationsmeister  
46 Jahre alt, verheiratet, 2 Kinder, wohnhaft in Ullersdorf

Engagement: Stadtrat seit 2009, Ortschaftsrat Ullersdorf seit 2004

„Ich setze mich für das Handwerk und den Mittelstand ein. Die Ortschaften müssen gleichbehandelt werden; für den Stadtrat wünsche ich mir in Zukunft ein problemorientiertes Gesprächsklima.“

|  |  |                                 |  |
|--|--|---------------------------------|--|
| Kandidaten<br>Ortschaftsrat Ullersdorf         |  | Kandidaten<br>Stadtrat Radeberg |  |
| Kandidaten<br>Ortschaftsrat Liegau-Augustusbad |  | Kandidaten<br>Kreisrat          |  |

**Gehen Sie am 25. Mai 2014 wählen und geben  
Sie Ihre drei Stimmen der CDU Stadtfraktion Radeberg!**  
Besuchen Sie uns unter [www.cdu-radeberg.de](http://www.cdu-radeberg.de)



fortsetzung nächste Seite

Anzeige

Anzeige



**15 Vera Uhlig**  
**Verkäuferin**  
 45 Jahre alt, verheiratet, 1 Kind, wohnhaft in Radeberg  
 Engagement: Beratende Bürgerin im Sozialausschuss des Stadtrates Radeberg, Vorstandsmitglied im CDU-Stadtverband Radeberg, engagiert im Mehrgenerationenzentrum Radeberg  
*„Mein Engagement gilt vor allem den Menschen, die dringend Hilfe benötigen. Deshalb engagiere ich mich für den Radeberger Tisch.“*



**24 Gert Loose**  
**Dipl.-Ing., Selbstständiger Projektierungsingenieur Elektronik**  
 61 Jahre alt, verheiratet, 2 Kinder, wohnhaft in Radeberg  
 Engagement: Leiter der Apostolischen Gemeinden Ostdeutschlands, Vertreter der Gemeinde in der Ökumene der Stadt und des Landes Sachsen, Beratender Bürger im Technischen Ausschuss  
*„Ich engagiere mich für das Miteinander der Menschen unserer Stadt, für die Wertschätzung jedes Einzelnen als einzigartiges, weil geliebtes Geschöpf Gottes.“*



**16 Andreas Känner**  
**Gymnasiallehrer**  
 31 Jahre alt, verheiratet, 2 Kinder, wohnhaft in Ullersdorf  
 Engagement: u.a. in der Jungen Union Bautzen  
*„Ich möchte mich für ein ausgeglichenes und gerechtes Verhältnis der Stadt Radeberg mit ihren Ortsteilen, für eine konstruktive, parteiübergreifende Zusammenarbeit im Stadtrat sowie für einen sicheren, vielgestaltigen und hochwertigen Bildungsstandort Radeberg einsetzen. Ich setze mich ein, weil mir die Zukunft unserer Stadt mit ihren Ortsteilen am Herzen liegt und ich diese gern zum Wohle ihrer Bürger mitgestalten möchte.“*



**25 Willi Günzel**  
**Kaufmännischer Angestellter**  
 43 Jahre alt, ledig, keine Kinder, wohnhaft in Ullersdorf  
 Engagement: Schatzmeister im Dorfteichverein  
*„Ich möchte mich für ein nachhaltiges Finanz-, Wirtschafts- und Energiekonzept einsetzen. In Ullersdorf setze ich mich für ein intensives kulturelles Leben ein.“*



**17 Andreas Beckers**  
**Dipl.-Finanzwirt und Steuerberater**  
 47 Jahre alt, verheiratet, 2 Kinder, wohnhaft in Großerkmannsdorf  
 Engagement: Mitglied im Rotary Club Riesa-Großenhain, Vorstand City-Management Dresden e.V.  
*„Ein gesunder Haushalt sichert Handlungsfähigkeit; hier kann ich mich aufgrund meine Fachkompetenz bestens einbringen. Die Projekte zur Sanierung der Ortsmitte sowie das Feuerwehrgerätehaus in meinem Heimatort Großerkmannsdorf müssen fortgeführt werden.“*



**26 Herbert Löffler**  
**Physiker, in Altersteilzeit**  
 63 Jahre alt, verheiratet, 4 Kinder (11 Enkelkinder), wohnhaft in Ullersdorf  
 Engagement: im Kirchenrat und Bauausschuss der katholischen Kirche, engagiert für die Grundschule Ullersdorf  
*„Ich möchte mich jetzt mehr und direkt in Ullersdorf und in Radeberg einbringen. Miteinander und Gerechtigkeit sind mir dabei sehr wichtig, ebenso der Kontakt zwischen Jung und Alt.“*



**18 Karolina Dieter**  
**Stellvertretende Ballettdirektorin und Ballettmeisterin an den Landesbühnen Sachsen**  
 49 Jahre alt, verheiratet, in Alma-Ata geboren, wohnhaft in Radeberg seit 1992  
*„Ich engagiere mich für die Verbesserung des kulturellen Lebens. Mehr zielgruppengerechte Angebote; insbesondere für Jugendliche. Die Russlanddeutschen sollen motiviert werden mehr vom bestehenden Kulturangebot Gebrauch zu machen.“*



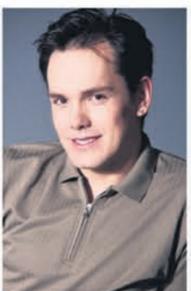
**27 Alexander Meyer**  
**Kfz-Mechaniker**  
 wohnhaft in Ullersdorf  
 Engagement: Vorsitzender vom Dorclub Ullersdorf e.V., Kamerad der FFW Ullersdorf, Mitglied im Dorfteichverein Ullersdorf e.V.  
*„Engagiert für das Kultur und Vereinsleben in und um Ullersdorf und Einsatz für den Erhalt der Kulturstätte Gasthof Ullersdorf.“*



**19 Axel Kunze**  
**Hausmeister**  
 51 Jahre alt, verheiratet, 3 Kinder, wohnhaft in Ullersdorf  
 Engagement: Kassierer im Sportclub Großerkmannsdorf-Ullersdorf, bis 1998 Gemeinderat in Ullersdorf, bis 1999 Stadtrat in Radeberg, bis jetzt Ortschaftsrat in Ullersdorf  
*„Im Stadtrat setze ich mich ein für Sport und Kultur sowie die Gleichbehandlung der Ortsteile. In Ullersdorf brauchen wir eine Sporthalle für die Grundschule und die Vereine sowie den Gasthof als kulturellen Veranstaltungsort, d.h. insgesamt gesehen unser Ortszentrum.“*



**28 Sebastian Lehmann**  
**Karosseriebau, Betriebswirt des Handwerks**  
 31 Jahre alt, ledig, 1 Kind, wohnhaft in Ullersdorf  
 Engagement: FFW Ullersdorf  
*„Ich möchte mich für die Weiterentwicklung von Ullersdorf als attraktiven Wohn-, Wirtschafts- und Lebensstandort einsetzen.“*



**20 Emanuel Hagen**  
**Lagerist**  
 24 Jahre alt, ledig, wohnhaft in Radeberg  
 Engagement: ehrenamtlich bei UNICEF tätig  
*„Ich setze mich für die Jugend - Schulen, Kindertagesstätten, Jugendclubs - sowie für ein lebens- und liebenswertes Radeberg ein.“*



**29 Stanley Lück**  
**Elektroniker für Betriebstechnik DREWAG Netz**  
 22 Jahre alt, ledig, wohnhaft in Ullersdorf  
*„Mein Lebensmittelpunkt ist Ullersdorf. Familien und Kinder liegen mir am Herzen und deshalb möchte ich mich für deren Belange einsetzen (z.B. Schule, Kita, Vereine).“*



**21 Christine Kliemann**  
**Verkäuferin**  
 50 Jahre alt, verheiratet, 2 Kinder, wohnhaft in Radeberg  
 Engagement: Dorclub und Dorfteichverein Ullersdorf  
*„In Ullersdorf muss der Sport für Schüler und Vereine zukünftig in einer Sporthalle möglich sein. Das kulturelle Angebot ist weiter auszubauen; dazu bedarf es einer Veranstaltungsstätte im Dorfzentrum Ullersdorf. Ich setze mich in Radeberg für kulturelle Angebote und die Gleichbehandlung der Ortsteile ein.“*



**30 Rainer Striebel**  
**Sozialversicherungsfachangestellter**  
 51 Jahre alt, verheiratet, 2 Kinder, wohnhaft in Ullersdorf  
 Engagement: Mitgliedschaften in verschiedenen Vereinen, teilweise als ehrenamtlicher Vorstand  
*„Mit meiner Kandidatur möchte ich mithelfen, dass Ullersdorf noch für viele Jahre ein attraktiver Wohnort für alle Altersgruppen bleibt; dafür muss die Infrastruktur im Ort durch gezielte Maßnahmen weiterentwickelt werden. Weiterhin setze ich mich dafür ein, die bestehenden Vereine als wichtige Grundpfeiler der Dorfgemeinschaft in ihrer ehrenamtlichen Arbeit zu stärken.“*



**22 Dr. Lothar Brencher**  
**Physiker**  
 56 Jahre alt, wohnhaft in Radeberg  
*„Als Naturwissenschaftler liegt mir besonders der Umwelt- und Klimaschutz am Herzen; die ökologischen Konsequenzen hieraus müssen jedoch mit den Wirtschaftsbedingungen und der Stadtentwicklung harmonisiert werden. Beides erfolgreich zu meistern, bedeutet kein Widerspruch, sondern eine aktive und offene Herangehensweise, um vernünftige und verbindliche Konzepte zu erarbeiten.“*



**31 Jens Tetschke**  
**Technischer Leiter**  
 verheiratet, 2 Kinder, wohnhaft in Liegau-Augustusbad  
 Engagement: Kirchgemeinde Liegau-Augustusbad, Ortschaftsrat Liegau-Augustusbad, TSV Wachau  
*„Ich möchte auch in der neuen Wahlperiode meine langjährigen Erfahrungen im Ortschaftsrat in den Bereichen Bauen und Umwelt einbringen sowie mich dafür einsetzen, dass die Belange behinderter und älterer Menschen Berücksichtigung finden. Die Unterstützung ehrenamtlicher Tätigkeiten (Vereine, Feuerwehr, kirchliches & soziales Engagement) möchte ich befördern.“*



**23 Dieter Krause**  
**Marktmeister in Radeberg**  
 72 Jahre alt, wohnhaft in Radeberg  
 Engagement: Kirchliche Gemeindegemeinschaft  
*„Bürgernähe und Heimatverbundenheit vereinen sich mit meinem christlichen Glauben und meinem Engagement für und in der evangelischen Kirche. Als Stadtrat setze ich mich gern für die Bedürfnisse von Behinderten und alten Menschen in unserer Stadt ein - Miteinander reden, nicht übereinander - das ist mein Motto.“*

■ Kandidaten Ortschaftsrat Ullersdorf
 ■ Kandidaten Stadtrat Radeberg
 ■ Kandidaten Ortschaftsrat Liegau-Augustusbad
 ■ Kandidaten Kreistag

**Gehen Sie am 25. Mai 2014 wählen und geben Sie Ihre drei Stimmen der CDU Stadtratsfraktion Radeberg!**  
 Besuchen Sie uns unter [www.cdu-radeberg.de](http://www.cdu-radeberg.de)



# SERVICELLEISTUNGEN

Fernsehgerät defekt ???  
**EP: Elektronik Richter**  
 Radeberger Str. 32, 01454 Wachau OT Feldschlößchen  
**VERKAUF • REPARATUR • SERVICE**  
 Tel: 03528 - 4160968

**ZIMMERERMEISTER**  
**Jan Pospischil**  
 Hauptstr. 69 • 01454 Großerkmannsdorf  
 Tel.: 03528/41 76 26 • Fax: 03528/41 43 39  
**Funk 0177/ 692 12 38**  
 Balkone – Treppen – Carports – Innenausbau – Dachstühle

**Sonnenschutz**  
**Bauelemente**  
**Sonnenschutzfolien**  
 OBJEKTBERATUNG  
 LIEFERUNG  
 MONTAGE  
 WARTUNG  
 Dipl.-Ing. János Mieth – Dresden Str. 12 – 01465 Langebrück  
 Tel. 035201/70 55 6 – Fax 035201/70 54 0 – Funk 0171/358 82 69  
 www.sonnenschutz-mieth.de  
 E-mail: info@sonnenschutz-mieth.de

Wartung  
 Reparatur  
 Neubau  
 Bäder-  
 design  
 Solartechnik  
**Sanitär und Heizungsbau**  
**Andreas Mohlek**  
 Meisterbetrieb  
 Liegau-Augustusbad • Wachauer Straße 1  
 Tel. 03528/43 80 33 • Funk 0172/3 55 37 48  
 www.mohlek.net

01454 Wachau, Teichstr. 43  
 Tel. 03528/ 44 59 17  
**ANDREAS SCHNEIDER**  
**Dachdeckermeister** mail: AS.Wachau@t-online.de  
 Dach • Dachklempner • Gerüst • Schornstein • Solar  
**VELUX®-geschulter Betrieb**

**GAS - WASSER - HEIZUNG**  
**HOMFORCBÄDER**  
**GÖPFERT**  
 Solar Komplettbäder Wärmepumpentechnik  
 Am Feldhaus 1 – 01454 Liegau-Augustusbad  
 Tel. 03528/48 76 55 Fax 03528/48 73 416  
 www.geilebaeder.de Mobil: 0173/94 35 935

01454 Radeberg, Oststraße 1e  
 Tel. 03528/ 44 14 04  
**Zumpe**  
 Entsorgung  
 Entsorgung von Bauschutt, Sperrmüll, Industrieabfällen und Grünschnitt  
 Lieferung von Sand, Kies und Splitt  
 Ankauf von Buntmetall Schrott und Papier usw.  
 Entsorgungs- & Verwertungs- GmbH

**PC-Service und Werkstatt in Radeberg**  
 9 Jahre Service im Rödertal  
 Brandaktuell extrem gefährliche Internetsiren  
 Entfernen und vorbeugen  
 Geduldige Hilfe bei Problemen mit PC's  
 Notdienst & Hausbesuche auf's Land  
**Klaus Lehmann, Bahnhofstraße 1**  
 Tel: 03528-452 807 www.pc-service.allegronet.de

**Radeberger Dachdecker**  
**Teich & Voigt GmbH**  
 Am Gewerbegebiet 13 Tel. 035200/2 06 66  
 01477 Arnsdorf info@radebergerdachdecker.de

**ELG** Einkaufs- und Liefergenossenschaft Metall-Handwerk Pirna eG  
**VERKAUF/ABHOLLAGER**  
 01454 Großerkmannsdorf • Bischofsweg 4 • Tel. 03528 4457 72  
 Fax 03528 44 22 46 • www.elg-pirna.de • post@elg-pirna.de  
 Fachgroßhandel für Sanitär, Heizung, Elektro, Stahl, Photovoltaik, Alternative Energien, Fitness- und Freizeitanlagen, Schwimmbäder

**SCHMIDT GRUPPE**  
 Hauptstraße 23 – 01454 Großerkmannsdorf  
 Schmidt Erdbau GmbH  
 Tel. 03528/ 48 12 0 www.schmidt-erdbau.de  
 Schmidt • ZIEGEL • HAUS  
 www.ziegelhaus.schmidt-erdbau.de  
 RBM  
 Tel. 03528/41 72 47

**DIRK GRAFE – MALER**  
 01454 Großerkmannsdorf, Radeberger Str.15  
**RAUM AUSSTATTUNG, HOLZ- UND BAUTENSCHUTZ, DEKOPUTZE**  
 03528/48 79 675 • 0151/55 59 82 48  
 raumdeko-holzbautenschutz@gmx.de  
 ... denn ohne Farbe wäre diese Welt ziemlich grau

Service rund um's Haus  
 Elektro - Reparaturen  
 Fertigung - Montage - Beratung  
 Ihre Anzeige dazu könnte hier monatlich erscheinen  
 Anfragen unter **Tel. 03528 442301**  
 oder **kloske@die-radeberger.de**

# Tipps & Termine



## DIAKONIE KAMENZ

**Diakonisches Werk Kamenz e. V. Suchtberatung in Radeberg**  
 In der Außenstelle Radeberg beraten wir Suchtkranke und Suchtgefährdete, deren Angehörige und andere interessierte Personen vorrangig bei Fragen in Bezug auf Alkohol und illegale Drogen. Sie werden beraten von Frau Wehner, Dipl.-Sozialpädagogin, jeweils montags 8.00-11.00 Uhr, dienstags 8.30-12.00 Uhr und 12.30-18.00 Uhr, mittwochs 10.00-14.00 Uhr sowie donnerstags 8.00-12.00 Uhr. Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat findet in der Beratungsstelle um 9.00 Uhr ein Frühstück für Suchtgefährdete, Suchtkranke und deren Angehörige statt. Sie finden uns im Bürgerhaus Radeberg, Bruno-Thum-Weg 2. Während der Sprechzeit sind wir erreichbar über Tel. 03528/41 33 07 bzw. Fax 03528/41 83 67. Für Rückfragen und Terminabsprachen können Sie sich außerhalb der Sprechzeiten wenden an: Suchtberatungs- und -behandlungsstelle im Diakonischen Werk Kamenz e. V., Fichtestr. 8, 01917 Kamenz, Tel. 03578/38 54 30, Fax 03578/38 54 31.

## Schloss Klippenstein Radeberg

**22. März bis 27. April 2014**  
 Sonderausstellung:  
 Werner Juza und Matthias Lüttig.  
 Malerei – Grafik – Fotografie  
 Der in Wachau lebende Maler und Grafiker Werner Juza begeht in diesem Jahr seinen 90. Geburtstag. Aus diesem Anlass präsentiert die Sonderschau auf Schloss Klippenstein vom 22. März bis zum 27. April Arbeiten aus allen Schaffensperioden des Künstlers. Sie wird ergänzt durch fotografische Impressionen von Matthias Lüttig, Dresden, aus dem Atelier Werner Juzas.  
 Die Ausstellungseröffnung mit musikalischer Umrahmung durch Franziska Trommler am Klavier sowie einer Einführung von Heinz Weißflog findet am Sonnabend, 22. März 2014, 15 Uhr statt. Wir laden Interessenten herzlich ein!  
**Schloss Klippenstein**  
 Schloßstr. 6, 01454 Radeberg  
 Tel.: 03528/44 26 00  
 www.schloss-klippenstein.de  
**Öffnungszeiten:**  
 Sa, So, Feiertage: 11 – 17 Uhr  
 Sommerzeit: Die bis Fr 9 – 12 und 13 – 17 Uhr  
 Winterzeit: Die bis Fr 9 – 12 und 13 – 16 Uhr

## Jugendclub Wallroda

Am 22. März 2014 sind alle Freunde, Mitglieder, Ehemaligen und Gäste des Jugendclubs Wallroda e.V. zur 1. Wallrodaer Hüttengaudi in den Jugendclub Wallroda e.V., Friedensstraße 1, eingeladen. Neben Gau-menfreuden wie Spanferkel und Kaiserschmarrn erwartet euch eine urige Feier mit zünftiger Musik und vielem mehr. Der Eintritt ist wie immer frei. Natürlich ist diese Feier auch wieder ein Anlass, wieder einmal alle ehemaligen Mitglieder und Gäste zu versammeln. Aktuelle Informationen gibt es bei Facebook unter www.facebook.com/jcwallroda.  
**Mathias Höhe im Namen des Jugendclub Wallroda e.V.**  
 Web: <http://www.mkmh.de>  
<http://www.facebook.com/mkmh.foto>  
 Telefon: 0178 / 4763363

**Mehrgenerationenzentrum Radeberg e.V.**  
 Montag 24.03. 17:00 Uhr Rommee'  
 Dienstag 25.03. 09:00 Uhr Baby-Kleinkinder-treff mit Frühstück  
 Mittwoch 26.03. 09:30 Uhr Themenrunde mit Frühstück  
 - Mitgliederversammlung-  
**Hauptstr. 23 - 01454 Radeberg - Tel.: 03528 - 455 67 34**

## Unsere Senioren

**Begegnungsstätte der Volkssolidarität Radeberg „Am Markt“**  
**Veranstaltungen im März 2014**  
 24.03. 14.00 Uhr Gedächtnistraining  
 25.03. 14.00 Uhr Spielenachmittag  
 27.03. 14.30 Uhr Kaffeenachmittag  
 Geburtstag des Monats mit den Kindern der KITA Radeberger Kinderland  
 Zu unseren Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen!  
 Wir wünschen Ihnen angenehme Stunden bei uns.

**Begegnungsstätte der Volkssolidarität Radeberg „Am Heiderand“**  
**Veranstaltungen im März 2014**  
 23.03. 11.00 Uhr Musikalischer Frühschoppen  
 24.03. 09.30 Uhr Kreativzirkel  
 13.30 Uhr Treffen zu Handarbeiten, miteinander reden und gemütlich eine Tasse Kaffee trinken  
 25.03. 09.30 Uhr Gedächtnistraining  
 14.00 Uhr Spielenachmittag  
 26.03. 14.30 Uhr Gemeindenachmittag  
 27.03. 09.30 Uhr Seniorengymnastik  
 14.30 Uhr Wenn einer eine Reise macht ... Myanmar 2. Teil  
 17.00 Uhr Der Kluge Stammtisch lädt ein  
 28.03. 09.30 Uhr Seniorentanzveranstaltung  
 Zu unseren Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen!  
 Wir wünschen Ihnen angenehme Stunden bei uns.

**AWO-Seniorenclub Radeberg**  
**Veranstaltungen im März 2014**  
 24.03. 12.00 Uhr Treff der Skat- und Rommèspieler  
 25.03. 09.30 Uhr Spielevormittag  
 26.03. 09.00 Uhr Gedächtnistraining in gemütlicher Runde  
**NEU:** Alle Veranstaltungen finden ab sofort in unserer Seniorenwohnanlage, Pulsnitzer Straße 67 statt. Der Seniorensport findet weiterhin montags 10.00 Uhr in den Räumen der AWO, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 6 statt.  
 Alle Senioren sind zu allen Veranstaltungen recht herzlich eingeladen.

Ganz still und leise, ohne ein letztes Wort, gingst du von deinen Lieben fort. Du hast gesorgt, du hast geschafft, gar oftmals über deine Kraft. Du wolltest noch so vieles tun, doch nun müssen deine Hände ruhn. Erlöschen ist das Leben dein, du wolltest gern noch bei uns sein. Dein gutes Herz, es schlägt nicht mehr, für uns ist das unendlich schwer.  
 Am 04.03.2014 verließ uns mein über alles geliebter und treusorgender Mann, unser geliebter Vater, Opa und Uropa

**Adelbert Behrendt**  
 \* 26.11.1934 † 04.03.2014  
 In tiefer Trauer und Dankbarkeit nehmen Abschied:  
 Seine liebe Frau Ursula  
 Tochter Petra  
 Sohn Andreas mit Carola  
 Enkel Anne-Kathrin mit Steve  
 Sandro mit Monique  
 Mandy mit Olaf  
 Jens mit Isabell  
 Felix  
 Urenkel Bob Louis, Domenic, Sydney, Lucy & Tessa sowie Eddie  
 Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 28.03.2014, 14.00 Uhr in der Friedhofshalle in Arnsdorf statt.

**Danksagung**  
 Es ist schwer einen Menschen zu verlieren, aber es tut gut zu erfahren, wie viele ihn gern hatten.  
**Gerhard Brosche**  
 \* 02.01.1923 † 27.02.2014  
 Wir möchten allen danken, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre aufrichtige Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Besonderer Dank gilt dem Pflegedienst Ursula Böhm, Frau Dr. Köhler und dem Bestattungshaus Winkler.  
 In Liebe und Dankbarkeit  
 Seine Frau Ingeborg  
 Sohn Falk mit Familie  
 Sohn Alf mit Familie  
 Liegau-Augustusbad, im März 2014

*Einschlafen dürfen, wenn man müde ist, und eine Last fallen lassen, die man lange getragen hat, ist eine wunderbare Sache.*  
 In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem guten Vati, Schwiegervater, Opa und Bruder  
**Gerhard Preetz**  
 \* 29.04.1947 † 11.03.2014  
 In stiller Trauer  
 Seine Karin  
 seine Kinder Torsten, Ronny und Maik mit Familien  
 im Namen aller Angehörigen  
 Kleinnaundorf, Radeberg, im März 2014  
 Die Urnenbeisetzung findet im engsten Kreis der Familie statt.

**Danksagung**  
 Wir danken allen, die dem Verstorbenen im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten, ihn im Tode ehrten und uns in stiller Verbundenheit beim Abschied von unserem geliebten Vater, Herrn  
**Lothar Schalbe**  
 ihre Anteilnahme erwiesen.  
 Wir möchten uns besonders bei allen Verwandten, Nachbarn und Kollegen sowie bei Frau Dr. Siegmund und dem Pflegepersonal der Station 2 des Alten- und Pflegeheimes Radeberg bedanken.  
 In stiller Trauer:  
 Jens und Lutz Schalbe  
 Radeberg, im März 2014

**TAXI -LEHEIS**  
 Inhaber: Reinhardt Tschirner, Radeberger Str. 9, 01454 Wachau  
 • 2 PKW  
 • 2 Kleinbusse (je 8 Pers.)  
 • für Rollstuhltransport  
 • Krankenfahrten alle Kassen  
**Taxi-Ruf 03528 447362**

**BESTATTUNGSINSTITUT DENKERT** Inh. Jürgen Schilder  
 RADEBERG 03528/41 93 938

**WINKLER Bestattungshaus GmbH**  
**Tag und Nacht 03528/44 20 21**  
 Pulsnitzer Straße 65a • 01454 Radeberg  
 Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de  
 Fachgeprüfter Bestatter im Familienunternehmen  
 Bestattungsregelung zu Lebzeiten  
 Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Haus geführt

# Große Kreisstadt Radeberg

## Öffentliche Bekanntgabe

### Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung 2012 der Großen Kreisstadt Radeberg

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Radeberg stellt in seiner Sitzung am 26.02.2014 mit Beschluss-Nr. SR092-2014 die Jahresrechnung 2012 wie folgt fest:

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Radeberg stellt das in der Anlage zur Beschlussvorlage (Seite 7 der Jahresrechnung) beigefügte Ergebnis der Jahresrechnung 2012 fest.

|   | Verwaltungs-<br>haushalt<br>(VwH) | Vermögens-<br>haushalt<br>(VmH) | Gesamt-<br>haushalt |
|---|-----------------------------------|---------------------------------|---------------------|
| <b>1. Soll-Einnahmen</b>  | 23.865.457,23 EUR                 | 15.623.517,48 EUR               | 39.488.974,71 EUR   |
| 2. + Neue Haushaltseinnahmereste  | 0,00 EUR                          | 1.570.745,65 EUR                | 1.570.745,65 EUR    |
| 3. - Haushaltseinnahmereste Vorjahr   | 0,00 EUR                          | 1.041.442,09 EUR                | 1.041.442,09 EUR    |
| - Abgang Kassen-einnahmereste Vorjahr   | 74.626,44 EUR                     | 27.466,05 EUR                   | 102.092,49 EUR      |
| <b>4. bereinigte Soll-Einnahmen</b>   | 23.790.830,79 EUR                 | 16.125.354,99 EUR               | 39.916.185,78 EUR   |
| <b>5. Soll-Ausgaben</b>   | 23.842.891,93 EUR                 | 16.451.572,32 EUR               | 40.294.464,25 EUR   |
| 6. + Neue Haushaltsausgabereiste  | 80.731,52 EUR                     | 9.526.689,44 EUR                | 9.607.420,96 EUR    |
| 7. - Haushaltsausgabereiste Vorjahr   | 132.792,66 EUR                    | 9.852.906,77 EUR                | 9.985.699,43 EUR    |
| - Abgang Kassenausgabereiste Vorjahr  | 0,00 EUR                          | 0,00 EUR                        | 0,00 EUR            |
| <b>8. Summe bereinigte Soll-Ausgaben</b>  | 23.790.830,79 EUR                 | 16.125.354,99 EUR               | 39.916.185,78 EUR   |
| <b>9. Fehlbetrag (VmH Nr. 8 J. Nr. 4)</b>   | 0,00 EUR                          | 0,00 EUR                        | 0,00 EUR            |
| <b>Nachrichtlich</b> (Haushaltsausgleich § 22 KomHVO)   |                                   |                                 |                     |
| 10. Soll-Ausgaben VwH - enthaltene Zuführung an VmH   | 6.156.107,89 EUR                  | -                               | -                   |
| 11. Soll-Ausgaben VmH - enthaltene Zuführung an VwH   | -                                 | 163.152,99 EUR                  | -                   |
| 12. Mindestzuführung nach § 22 Abs. 1 Satz 2 KomHVO: 760.578,78 EUR   | -                                 | -                               | -                   |
| 13. Soll-Ausgaben VmH - enthaltene Zuführung zur allgemeinen Rücklage (Überschuss nach § 43 Abs. 3 Satz 2 KomHVO) | -                                 | 5.940.222,14 EUR                | -                   |
| 14. Soll-Einnahmen VmH - enthaltene Entnahme aus allgemeiner Rücklage   | -                                 | 4.523.626,88 EUR                | -                   |
| 15. Soll-Einnahmen VwH - enthaltene Zuführung vom VmH zum allgemeinen Ausgleich                                   | 163.152,99 EUR                    | -                               | -                   |
| 16. Fehlbetrag nach § 79 Abs. 2 SächsGemO (vgl. § 23 Abs. 1 Satz 2 KomHVO)  | 0,00 EUR                          | 0,00 EUR                        | 0,00 EUR            |

| Kassenreste<br>Vorjahr | Haushaltsreste<br>Vorjahr | Soll<br>- Haushaltsreste VJ<br>+ neue Haushaltsreste | Ist                | Haushaltsreste<br>neu | Kassenreste<br>neu |
|------------------------|---------------------------|--|--------------------|-----------------------|--------------------|
| 567.314,88 EUR         | 0,00 EUR                  | 23.790.830,79 EUR                                    | 23.338.954,48 EUR  | 0,00 EUR              | 1.019.191,19 EUR   |
| -34.468,95 EUR         | 1.041.442,09 EUR          | 16.125.354,99 EUR                                    | 15.622.671,22 EUR  | 1.570.745,65 EUR      | -61.088,74 EUR     |
| 532.845,93 EUR         | 1.041.442,09 EUR          | 39.916.185,78 EUR                                    | 38.961.625,70 EUR  | 1.570.745,65 EUR      | 958.102,45 EUR     |
| 8.001.289,69 EUR       | 0,00 EUR                  | 54.159.253,75 EUR                                    | 59.178.298,79 EUR  | 0,00 EUR              | 2.982.246,65 EUR   |
| 0,00 EUR               | 0,00 EUR                  | 0,00 EUR   | 98.139.922,49 EUR  | 0,00 EUR              | 0,00 EUR           |
| 15.736.574,82 EUR      | 0,00 EUR                  | 20.164.396,45 EUR                                    | 15.736.574,82 EUR  | 0,00 EUR              | 20.164.396,45 EUR  |
| 24.270.710,44 EUR      | 1.041.442,09 EUR          | 114.239.835,98 EUR                                   | 113.876.497,31 EUR | 1.570.745,65 EUR      | 24.104.745,55 EUR  |
| 7.397,45 EUR           | 132.792,66 EUR            | 23.790.830,79 EUR                                    | 23.843.102,80 EUR  | 80.731,52 EUR         | 7.186,58 EUR       |
| 12.700,00 EUR          | 9.852.906,77 EUR          | 16.125.354,99 EUR                                    | 16.459.242,32 EUR  | 9.526.689,44 EUR      | 5.030,00 EUR       |
| 20.097,45 EUR          | 9.985.699,43 EUR          | 39.916.185,78 EUR                                    | 40.302.345,12 EUR  | 9.607.420,96 EUR      | 12.216,58 EUR      |
| 15.306.355,65 EUR      | 0,00 EUR                  | 54.159.253,75 EUR                                    | 53.409.755,74 EUR  | 0,00 EUR              | 16.055.853,66 EUR  |
| 0,00 EUR               | 0,00 EUR                  | 0,00 EUR   | 93.712.100,86 EUR  | 0,00 EUR              | 0,00 EUR           |
| 0,00 EUR               | 0,00 EUR                  | 20.164.396,45 EUR                                    | 20.164.396,45 EUR  | 0,00 EUR              | 0,00 EUR           |
| 15.326.453,10 EUR      | 9.985.699,43 EUR          | 114.239.835,98 EUR                                   | 113.876.497,31 EUR | 9.607.420,96 EUR      | 16.068.070,24 EUR  |

\*) Nichtzutreffendes streichen!

3. Die Übertragung der Haushaltsreste aus dem Haushaltsjahr 2012 wird vom Stadtrat mit der Jahresrechnung 2012 beschlossen.

4. Die Zuführungsrate zum Vermögenshaushalt gemäß § 22 Abs. 1 KomHVO beträgt 6.156.107,89 EUR

5. Der Stand der Allgemeinen Rücklage beträgt 15.782.604,79 EUR davon:

- für die Stadt Radeberg 14.791.768,45 EUR
- für den Ortsteil Großberkmannsdorf 715.520,07 EUR
- für den Ortsteil Liegau-Augustusbad 38.126,31 EUR
- für den Ortsteil Ullersdorf 237.189,96 EUR

Zweckgebunden stehen Mittel für eine mögliche Erlösauskehr nach § 8 Abs. 1a Vermögenszuordnungsgesetz in Höhe von 548.260,67 EUR zur Verfügung, da Verkaufserlöse von noch nicht der Stadt Radeberg zugeordneten Grundstücken bis 1995 im Haushalt der Stadt vereinbart und zur Finanzierung der Ausgaben bereitgestellt wurden. Der Stand der Sonderrücklage beträgt

- für die Stadt Radeberg 0,00 EUR

6. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden, soweit noch

nicht geschehen, genehmigt.

7. Der Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2012 wird zur Kenntnis genommen.

Der Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung 2012 wurde in „die Radeberger“ Nr. 11 vom 21.03.2014 öffentlich bekanntgegeben. Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht wird an sieben Arbeitstagen öffentlich ausgelegt. Dem Landratsamt Bautzen wird die Feststellung der Jahresrechnung mitgeteilt und gleichzeitig die Prüfbereitschaft angezeigt. Die Jahresrechnung 2012 mit Pflichtanlagen nach §§ 45 und 46 Abs. 2 und 3 KomHVO liegt gemäß § 88 Abs. 4 SächsGemO im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Radeberg, Markt 18

**vom 24.03.2014 bis 01.04.2014 zu den Öffnungszeiten**

**Montag-Donnerstag 8.30 - 18.00 Uhr**  
**Freitag 8.30 - 17.00 Uhr**

öffentlich aus.

Radeberg, den 10.03.2014  
**Gerhard Lemm, Oberbürgermeister**

## Tipps & Termine

### Förderschule Kleinwachau öffnet Türen

Am Samstag, den 28.03.2014 lädt die Förderschule Kleinwachau alle Interessierten zum Tag der offenen Tür in Liegau-Augustusbad ein. In der Zeit von 9-14 Uhr erwartet die Gäste ein kunterbuntes Programm. Bei Führungen durch das Schulgebäude können die Klassenräume erkundet werden und darüber hinaus auch die Turnhalle und das Therapiebecken. Ihr reichhaltiges Angebot stellt die Schülerfirma „Kleinwachauer Jugendladen“ vor, für einen kleinen Imbiss sorgt das Schülercafé „Café Brazil“. Ein ganz besonderes Highlight verspricht der offene Unterricht. Dabei wird den Besuchern die Möglichkeit gegeben, einmal live in die Unterrichtsgestaltung einzutauchen. Und natürlich werden an diesem Tag auch neue Projekte der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Förderschüler freuen sich schon jetzt auf eine Vielzahl von Besuchern.

**Alexander Nuck**  
Leiter Presse- & Öffentlichkeitsarbeit  
Epilepsiezentrum Kleinwachau

## Lock-o-motive ein Projekt des Stellwerk e.V.

Heidestr. 70, Gebäude 303, 01454 Radeberg  
Ansprechpartner Anna-K. Czermak  
Tel. 03528 41 49 83, Fax: -84  
Web: www.lock-o-motive.de  
E-Mail: post@lock-o-motive.de  
**Wir sind ein offener Treff für Kinder und Jugendliche, und freuen uns, wenn ihr vorbeischaut!**

### Unser Thema im März 2014 - Bald ist der Winter vorbei

|        |                   |                                       |
|--------|-------------------|---------------------------------------|
| 24.03. | 15.00 - 17.00 Uhr | Lock-o-motive                         |
|        |                   | Fällt leider aus!                     |
| 25.03. | 15.00 - 17.00 Uhr | Lock-o-motive                         |
|        |                   | Jugendkulturfabrik Großbröhrsdorf     |
| 25.03. | 16.00 - 18.00 Uhr | Musikwerkstatt                        |
|        |                   | Rhythmus im Blut-Drums und Percussion |
| 26.03. | 14.30 - 17.30 Uhr | Mädchentreff                          |
|        |                   | Spiel und Spaß im Freien              |
| 27.03. | 14.30 - 17.30 Uhr | Kreativwerkstatt                      |
|        |                   | Kreativ mit Farbe                     |
| 27.03. | 14.30 - 17.30 Uhr | Fahrradwerkstatt                      |
|        |                   | Richtige Kettenpflege                 |
| 27.03. | 14.30 - 17.30 Uhr | Holzwerkstatt                         |
|        |                   | Wir basteln Faschingsartikel          |
| 28.03. | 16.00 - 18.00 Uhr | Modelleisenbahn                       |
|        |                   | Bäume aus Naturmaterialien            |

**Zum Bismarck**  
geöffnet: täglich ab 14 Uhr  
sonn- u. feiertags ab 11 Uhr

**Oster-Brunch**  
**Ostersonntag u. -montag** ab 11 Uhr  
jeweils p. P. 14,50 EUR  
Kinder bis 10 Jahre frei  
Reservierungen erbeten

**Partyservice**  
**bis 300 Personen**  
zwischen 11.- und 14.- €

**Telefonische Bestellung**  
unter **035952/5 84 46**

Gaststätte zum Bismarck  
Matthias Schmidt  
**Maschinenstraße 24**  
**0190 Großbröhrsdorf**  
www.zumbismarck.de

## Kleinanzeigen

**Baumwurzelenfernung**  
Tel. 0173/37 57 311

**Wir schärfen Ihre Sägeketten.** Ab 5,50 € geschärft, gereinigt, geölt. Firma gardexx, Dresdner Str. 37 in Radeberg  
Tel. 03528/46 36 084

**Verkaufe billig 2 Wellensittiche** mit Zubehör.  
**Anfragen unter**  
Tel. 0152/03 94 50 84  
oder 0172/97 47 357

**Hole Bücher kostenlos** ab  
Tel. 0175/48 02 284

**Zahle 100 €** für Fotoalben I./II. Weltkrieg und Alben mit alten Ansichtskarten  
Tel. 0175/48 02 284

**2 m hohe Palme** abzugeben  
Tel. 0177/85 07 108

**Garten ca. 1000 m²** ab Mai zu verpachten Elt/Wasser Kleinsparte Radeberg  
Tel. 0176/48 00 25 57

**Verk. Seat Leon Silberm.** 12/02, 86 Tkm, 105 PS, gepflegt Pr. n. VB  
Tel. 0162/47 70 258

**Verk. Garten Nähe Dr. Heide** m. Bungalow 330 m² Pr. n. VB  
Tel. 03528/44 25 58

**Su. Nachmieter** für 1 1/2 -Zi.-Wohn. 39 m² Pulsn. Str. Radeberg, EG, 380 € warm  
Tel. 0152/21 91 94 19

**Serverschrank** ca. 135/65/115 (H/B/T) mit Tür, großer Schreibtisch, Büromarkware, 6 Polsterstühle für Essstisch einzeln o. zus. preiswert ggf. Selbstabholung abzugeben. Alle Gegenstände in gebrauchtem Zustand  
Telefon 03528/43 780  
von 8.00-16.00 Uhr

**Vermiete 3-Raum-Wohnung** 63 m² in Arnsdorf, KM 315 € + NK 210 €, ZH + Bad  
Tel. 03528/48 36 25

**Vermiete 2-Raum-Wohnung** 67 m² in Kleinwolmsdorf, KM 295 € + NK 145 €, ZH + Bad  
Tel. 03528/48 36 25

**Verschenke Garten E+W**, 117 m² Schlossberg  
Tel. 0152/27 84 64 39

**Verk. Standherd** m. Ceranfeld, ab 30,05. f. 30 €. Verschenke Einbettstrickm. m. Schrank  
Tel. 03528/44 61 51

**Verschenke 4-Boxen-Kaninchenstall**  
Tel 0173/84 35 628

Kleinanzeigen können generell nur mit dem dafür vorgesehenen Kleinanzeigen-Coupon aufgegeben werden. Diesen finden Sie unter www.die-radeberger.de.

Annahmestellen finden Sie auch im Lotto-Shop Richter auf der Oberstraße in Radeberg und im Lotto- und Presse-Shop Müller auf der Bahnhofstraße in Arnsdorf.

### Liebe Eltern, Großeltern und Urgroßeltern

#### Thea und Manfred Gräfe

Zu eurem eisernen Hochzeitsfeste, wünschen wir euch von ganzem Herzen das Allerbeste. Wir sind froh, dass wir euch haben und bedanken uns für eure Hilfe und eure Gaben. Viel Gesundheit, Wohlergehen, Glück sowie Zufriedenheit, Freude mit der großen Familie und in eurem Gohrisch-Häusel eine schöne Zeit.

**Eure Kinder**  
**Enkelkinder**  
**Urenkelkinder**

**Elvira mit Gunter, Ingrid mit Norbert**  
**Mirko mit Yvonne, Sandra mit Alexander,**  
**Sven mit Steffi, André mit Nina**  
**Lydia, Aniko, John, Gini, Stella, Mia und Tim**

März 2014

**Verm. 3-R.-Whg. als Hinterhaus über 3 Etagen**  
m. EBK, DU/WC, Niedergraben 12, 48 m², 265,- EUR + 85,00 EUR NK, ab 01.04.2014  
Kontakt 0172-373 83 28

**2-Raum-Wohnung**, 50 m², EG, sep. Küche, Bad m. Wanne, sep. Keller, Wäscheboden in san. 6-Fam.-Haus, 265,- € + NK v. privat  
Tel. 01577/15 90 432

**RAVI**  
RAVI Bau- und Mietgeräte GmbH  
Dresdner Str. 65, 01454 Radeberg  
Tel./Fax: 03528-436500/09  
www.ravi.de • E-Mail: info@ravi.de

**Fertigung Vermietung**  
**Reparatur & Service**  
von Baugeräten zur

- **Betonverdichtung**  
✓ HF-Innenvibratoren  
✓ Frequenzumformer
- **Bodenverdichtung**  
✓ Vibrationsplatten  
✓ Vibrationsstampfer

### INDIVIDUELLE NACHHILFE

Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen  
Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer/-innen

Beratung vor Ort: Mo.-Fr. 15-18 Uhr  
**RADEBERG**, Dresdner Str. 21  
Tel. Beratung: Mo.-Fr. 8-20 Uhr – ☎ 03528/45 57 78

www.schuelerhilfe.de **Schülerhilfe!**

### Zusteller gesucht!

für die Gebiete: **Radeberg, Ottendorf-Okrilla, Liegau-Augustusbad, Hermsdorf und Medingen** suchen wir Zusteller/-innen, welche frühmorgens die Sächsische Zeitung und andere Zeitungen zustellen. Geringfügige und versicherungspflichtige Beschäftigung bis 600,00 Euro möglich.

**MV Kamenz Außenstelle Radeberg**  
Heidestraße 70, 01454 Radeberg, Tel. 03528 / 41 85 50

- Anzeige -

### Neue Zimmerdecke - an einem Tag montiert

**Björn Köpping**

Die **Plameco-Decke** verleiht Ihrem Raum eine völlig neue Ausstrahlung. Ihre Decke wird innerhalb eines Tages montiert. Möbel können stehen bleiben. Sie wählen aus über 100 Farben und Varianten, passend zu Ihrem Wohnstil, ob klassisch oder super modern. Stimmungsvolle Akzente setzt eine, nach Ihren Wünschen gestaltete Beleuchtung. **Sie werden staunen!** Weitere Vorteile dieser Decken liegen in der Beschaffenheit des Materials. Sie sind hygienisch, staubdicht, antistatisch und pflegeleicht. Die vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten der Plameco-Decken sind die ideale Lösung für Ihre Zimmerdecken (Küche, Bad, Wohnzimmer, Flur usw.)

**Besuchen Sie unsere Ausstellung:**  
**01920 Schönteichen - OT Schönbach, Kiefernweg 2**  
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 08.00 - 17.00 Uhr  
Ihr Plameco-Fachbetrieb Köpping, Telefon 035797 - 73661

### Eine neue Zimmerdecke in nur 1 Tag!

Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten  
Einladung zur

## DECKENSCHAU

**Samstag, 22.03.14 von 10 - 16 Uhr**  
**Sonntag, 23.03.14 von 10 - 16 Uhr**

- Schnelle, saubere Montage an einem Tag!
- Möbel können stehen bleiben!
- Feuchtigkeitsbeständig!
- Pflegeleichtes Material!
- Beleuchtung nach Wunsch!
- Akustisch korrigierend!

Wir informieren Sie gern, über die Möglichkeiten, dieses einzigartigen und über 30 Jahre bewährten Deckensystems! Außerhalb der ges. Öffnungszeiten, keine Beratung, kein Verkauf.

**PLAMECO DECKEN**  
Plameco-Fachbetrieb Köpping, Tel.: 035797 - 73 661  
Kiefernweg 2, 01920 Schönteichen - OT Schönbach

**MUSIKSCHULE HERRMANN** 01454 Radeberg Dresdner Straße 39e ☎ 03528/ 41 14 26  
**Frühlingskonzert - 30.03.14 um 16 Uhr - Schloss Klippenstein Radeberg**

### IMPRESSUM

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden

**Für Anzeigenveröffentlichungen gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 17/01/2012.**

„die Radeberger“ ist unabhängig und offen für den Dialog zu allen Fragen. Veröffentlichungen, gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Unbestellte Zuschriften, Fotos, Zeichnungen u. a. müssen nicht veröffentlicht werden.

Für Preisangaben und Satzfehler in den Veröffentlichungen übernimmt „die Radeberger“ keine Haftung. Alle Nachdruckrechte liegen ausschließlich beim Herausgeber „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH.

**Herausgeber, Verlag und Satz:**  
„die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH  
Oberstr. 16a, 01454 Radeberg,  
Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91

Geschäftsführer: Ingo Engemann  
verantwortlicher Redakteur: Ingo Engemann  
Druck: Dresdner Verlagshaus Druck GmbH  
Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

**Nächster Redaktions- und Anzeigenschluss:**  
**für Ausgabe 12:** 25.03.2014, 12.00 Uhr  
**für Ausgabe 13:** 01.04.2014, 12.00 Uhr

**Ausgabe Nr. 12** erscheint am: 28.03.2014  
**Ausgabe Nr. 13** erscheint am: 04.04.2014

**www.die-radeberger.de**  
E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

**Bitte beachten:**  
E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!



# Unterwegs auf 4 Rädern ...



## Sicher in den Urlaub starten: Darauf müssen Sie achten!

Ferienzeit ist die schönste Zeit des Jahres. Doch es gibt auch Tücken, die das Urlaubsvergnügen trüben können. Die Sachverständigen von DEKRA Dresden sagen, worauf Autofahrer achten sollten, damit die Ferien zum Vergnügen werden.

**Auto checken.** Ein gründlicher Check von Auto, Wohnwagen und Motorrad zählt zum Pflichtprogramm. Hier muss die Technik zeigen, dass sie den Strapazen einer langen Reise gewachsen ist. Räder und Reifen, Bremsen und Beleuchtung sind zu prüfen, wie Motoröl, Bremsflüssigkeit und Wasser. Liegt die letzte Inspektion schon länger zurück, macht es eventuell Sinn, vorher noch in die Werkstatt zu fahren.

**Den Reifen Druck geben.** Lange Reisen mit schweren Lasten bedeuten für die Reifen Schwerarbeit. Fehlen die nötigen Zehntel bar Druck, droht im schlimmsten Fall ein folgenschwerer Reifenplatzer. Also: Vor dem Start unbedingt am kalten Reifen den Druck laut Betriebsanleitung anpassen. Reifen unter drei Millimeter Profil (Vorschrift: 1,6 Mil-

limeter) und über sechs Jahren besser austauschen.

**Schweres nach unten.** Mountain-Bike, Surfbrett und Segelboot – zum Urlaubsvergnügen gehört allerhand Zubehör. Sicher befestigt landet es unterwegs nicht auf der Straße. Ist das Gepäck im Innenraum gut verstaut, damit es im Ernstfall nicht zum tödlichen Geschoss wird? Schwere Teile gehören nach unten und möglichst nicht aufs Dach, Ladung in Vans und Kombis mit soliden Trennnetzen sichern oder mit Spanngurten festzurren. Aufs zulässige Gesamtgewicht und genügend Sicht nach hinten achten.

**Vorsicht, Schleudergefahr.** Voll beladen zeigen Autos ein anderes Fahrverhalten als unbeladen. Der Fahrer muss auf erhöhte Schleudergefahr, längere Bremswege, größere Seitenneigung in Kurven und höhere Seitenwindempfindlichkeit gefasst sein. Daher am besten vorher eine Proberunde drehen.

**Reisespitzten meiden.** Ein gutes Timing der



Reise kann viel Stress ersparen. Möglichst nicht starten, wenn alle fahren, sondern zeitlich etwas versetzt. Vorab die Verkehrslage im Auge behalten und trotz Navi aktuelles Kartenmaterial einpacken.

Achtung: unbedingt ausgeruht und nicht direkt nach der Arbeit losfahren, sonst drohen Unfälle durch Übermüdung oder Sekundenschlaf.

**Mach mal Pause.** Spätestens alle zwei Stunden eine Pause einlegen, lautet eine goldene Regel. Etwas Bewegung an frischer Luft, ein paar Lockerungsübungen, leichtes Essen und gesunde Säfte machen fit für die nächste Etappe. Anregung: Reisen Sie nach dem Motto: „Der Weg ist das Ziel“. Dann erleben Sie die Fahrt als weniger anstrengend.

**Futter fürs Mäusekino.** Gut unterhalten vergeht die Zeit wie im Flug. Vor allem mitreisende Kinder brauchen genügend Ablenkung. Spielzeug, Spiele und natürlich aufgeladene

Gameboys, Handys und MP3-Player gehören zum beliebten Zeitvertreib. Damit die Fahrt für die Kleinen nicht zu anstrengend wird, dürfen auch passende Kindersitze und ein Sonnenschutz an den Fenstern nicht fehlen.

**Text: Dekra Pressebüro Rolf Westphal**  
Pestalozzistraße 8  
01819 Berggießhübel  
e-mail: westphal@ppe-info.de  
www.ppe-info.de

**Komplettservice rund um's Auto**

Reparaturen aller Pkw und Transporter

- Durchsichten • Karosseriearbeiten • Scheibenservice
- günstige Reifen • Räderwechsel • Ersatzteile
- u. Reparatur für Simson und MZ • TÜV/AU
- Unfallschätzstelle • Unfallinstandsetzung
- Werkstatt-Ersatzwagen • Motordiagnose

**Meisterbetrieb - KFZ-Service Gallinger**  
Tina-von-Brühl-Str. 39 - 01454 Wachau OT Seifersdorf  
Telefon/Fax 03528/41 28 15 - Funk 0173/3 75 77 00

## Auto weg - Was tun?

Egal ob auf Reisen oder im ganz normalen Alltag, für Betroffene ist der Diebstahl des Autos oder ein aufgebrochenes Auto eine prekäre, nervenaufreibende Situation. Einen klaren Gedanken zu fassen ist in dem Moment wohl nicht gerade einfach. Doch wer kommt im Falle eines Kfz-Diebstahls für den entstandenen Schaden auf? In welchem Umfang wird erstattet und was ist mit gestohlenem Autozubehör, Reisegepäck oder gar Wertgegenständen? Im nachfolgenden Text erhalten Sie einige Informationen, die Ihnen im Schadensfall helfen können.

**Wie verhalte ich mich, wenn mein Auto gestohlen wurde?** Zunächst ist immer die Polizei zu informieren. Erstaten Sie sofort Anzeige. Innerhalb einer Woche nach Anzeigengabe müssen Sie Ihrer Versicherung den Diebstahl melden. Bei der Versicherung vorzulegen sind: polizeiliches Diebstahlprotokoll, Kfz-Brief, alle noch vorhande-

nen Autoschlüssel und die Abmeldebestätigung des Fahrzeuges.

**Welche Versicherung greift im Falle eines Diebstahls?** Gut vorbereitet ist man in jedem Fall mit der Teil- oder Vollkaskoversicherung. In diesen zwei Versicherungstypen sind finanzielle Schäden, die in Zusammenhang mit einem Auto-diebstahl entstehen grundsätzlich abgedeckt.

**Welchen Wert bekomme ich erstattet?** In der Regel bekommt ein Diebstahlopfert Teilkaskoversicherung den Wiederbeschaffungswert des gestohlenen Fahrzeugs erstattet. Ist das Auto allerdings neu, erstattet die Versicherung in den ersten Monaten nach dem Kauf eines Neuwagens noch den Neupreis. Je nach Versicherer und Tarif variiert diese Zeitspanne allerdings. Wer jedoch fahrlässig handelt, indem er beispielsweise eine Fensterscheibe offen lässt oder gar das Auto nicht abgeschlossen hat, muss mit Kürzung der Versicherungsleistung rechnen. Die Versicherungsprämie steigt nach einem Diebstahl des Fahrzeuges nicht. Da der Schaden immer der Teilkaskoversicherung zugeordnet wird, bleibt die jeweilige Schadensfreiheitsklasse des Versicherten grundsätzlich unberührt.

Text: Red.

**Kfz-Meisterbetrieb**

**GRÄFE** Fuhr-Unternehmen

Wir machen Ihr Auto fit!

**sämtliche Reparaturen an allen Typen**

Inspektionen • Dekra • AU • Reifencenter  
Abschleppdienst (24 Std. Notdienst)  
Computerachsvermessung  
Bremsen- und Fahrwerkstest  
Kostenlose Reifeneinlagerung

**Anlasser- und Lichtmaschinen-reparatur zu kulantem Preis!**

Alte Hauptstraße 20 • 01454 Wachau OT Leppersdorf  
Tel. 03528/44 05 34 • Fax 41 71 49 • Funk 0172/7 02 08 86

**VIELSEITIGKEIT, DIE SPASS MACHT**

Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

**ASX "Edition" 1.6 MIVEC ClearTec 2WD\***

21.490 €  
- 2.000 €! Aktionsprämie  
= **19.490 €<sup>2</sup>** unverbindliche Aktionspreisempfehlung

inklusive Mehrausstattung im Wert von 1.200 €<sup>3</sup>

**3+2 GARANTIE-PAKET<sup>4</sup> GRATIS**

Der kompakte Crossover, jetzt serienmäßig mit:

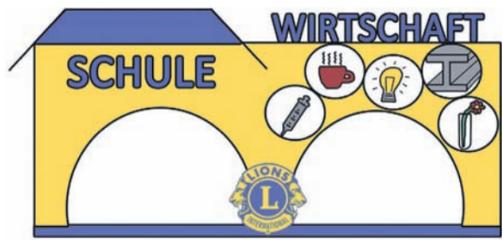
- 17" Leichtmetallfelgen
- Automatischem Start-Stopp-System (AS&G)
- Bluetooth®-Freisprecheinrichtung
- Klimaautomatik
- Licht- und Regensensor
- Privacy Glass
- Rückfahrkamera
- Sitzheizung vorn
- Tempomat
- u.v.m.

\* Messverfahren VO (EG) 715/2007 (EURO 5): ASX 1.6 MIVEC ClearTec 2WD "Edition", Verbrauch (l/100 km) innerorts 7,4 / außerorts 4,9 / kombiniert 5,8 / CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 133 g/km / Effizienzklasse C.

<sup>1</sup> Modellspezifische Aktionsprämie, beim Barkauf entsprechend gekennzeichneten Fahrzeuges.  
<sup>2</sup> Unverbindliche Aktionspreisempfehlung nach Abzug der Aktionsprämie, gültig bei Vertragsabschluss bis 31.03.2014.  
<sup>3</sup> Preisvorteil gegenüber bisherigem Hauspreis eines vergleichbar ausgestatteten Serienmodells.  
<sup>4</sup> 3+2 Garantie-Paket<sup>1</sup>, gültig bis 31.03.2014: 3 Jahre Hersteller-Garantie bis 100.000 Kilometer (je nachdem, was zuerst eintritt) + weitere 2 Jahre „Bauteile-Anschluss-Garantie“ bis 150.000 Kilometer (je nachdem, was zuerst eintritt).

Autohaus Thomas Gierth  
Pillnitzer Str. 18, 01454 Radeberg  
Telefon 03528/443847  
www.autohaus-gierth.de

**MITSUBISHI MOTORS**



## INFORMIERT VORTRAGSREIHE

### Berufe in und um Radeberg Was bringt es Ihnen?

Jugendliche und Eltern können ihren Blick für die Berufsperspektiven in der Heimatregion Radeberg schärfen und die richtigen Ansprechpartner kennenlernen.

### Programm Schuljahr 2014

Interessierte Schüler und Eltern sind herzlich zur Vortragsreihe eingeladen.

- **Werkfeuerwehrmann (w/m)**  
27.03.2014 Ludwig-Richter-Schule 19.00 Uhr
- **Verfahrensmechaniker für Kunststoff- u. Kautschuktechnik (w/m)**  
10.04.2014 Berufsschulzentrum Radeberg 19.00 Uhr
- **Mechatroniker (w/m)**  
22.05.2014 Pestalozzischule 19.00 Uhr
- **Kaufmann für Tourismus (w/m)**  
26.06.2014 Pestalozzischule 19.00 Uhr

Veranstaltungen für Schüler/innen und Eltern zur Vorstellung verschiedener Studienrichtungen und Berufe durch Vertreter aus der Wirtschaft und dem Hoch- und Fachschulbereich in der Aula des Humboldt Gymnasium Radeberg jeweils von 19.00 - 21.00 Uhr

- 01.04.2014 Medizinstudium - Physikum und danach weiter?
- 03.06.2014 Jurastudium - I. Staatsexamen - welche weiteren Berufswege sind möglich?

AG Schule/Wirtschaft  
www.schule-wirtschaft-radeberg.de

## Eine Radeberger Legende - Max Hinsche (1896-1939)

Präparator, Großwildjäger, Trapper, Naturwissenschaftler, Schriftsteller - Teil 5 - von Klaus Schönfuß

Diesen 9 Monaten im Yukon-Territorium widmet Hinsche den gesamten 2. Teil seines Buches. Er beschreibt die für uns unvorstellbaren Strapazen, aber auch die wunderbaren Jagdtrophäen, die wochenlangen Märsche bei unerträglicher Kälte als Nomade, über hunderte Kilometer nur mit einem kleinen Zelt und einigen Decken Tag und Nacht im Freien. Vom Kaskawulsh River, dem Abfluss des mächtigen Kaskawulsh-Gletschers, zieht er nach Norden, am 75 km langen, aus dem riesigen Kluane-Gletscher gespeisten Kluane, Lake entlang, weiter nach Norden bis zum Nisling River über den 62. Breitengrad und die ganze Strecke wieder zurück zu seinem Lagerplatz am Kaskawulsh. Wieder geht es nordwärts durch die Ruby Mountains zum Sekulman Lake, und, als ob das nicht genug wäre, wieder zurück nach Whitehorse, dann auf dem Yukon stromabwärts nach Norden bis Ft. Selkirk, von hier aus mit einem selbst gebauten Boot ca. 120 km den Pelly River stromauf nach Osten bis zur Einmündung des Macmillan River, auf diesem wiederum ca. 50 km stromauf, das Boot über die gesamte Strecke im eiskalten Wasser wadend und gegen die Strömung ziehend, nach Nordosten über den 63. Breitengrad ins Hochgebirge der McArthur Group. Für uns heute unvorstellbar, unter welchen Bedingungen Hinsche als erster wissenschaftlich Tätiger in diesen Weiten gejagt, gesammelt und die dortige Fauna erforscht hat, wie präzise er seine Erkenntnisse für die wissenschaftlichen Auswertungen festgehalten und beschrieben und seine Präparate und Trophäen für die Museen hergestellt hat. Vor allem beschreibt er aber auch die tiefen, aufrichtigen Freundschaften zwischen den wenigen Menschen dort, fern jeglicher Falschheit und Heuchelei. Das war Hinsches Welt, das muss man selbst lesen und so – Kanada wirklich miterleben. Wenn es ihn auch zu seinen Lieben nach Hause zieht, nach der Zivilisation zieht es ihn keineswegs zurück. Bezeichnend ist seine Feststellung, die seine gesamte geradlinige Persönlichkeit offenbart und die er am Ende seines Buches unverblümt von sich gibt – übrigens, ein in dieser Zeit des Nationalsozialismus nicht ungefährliches Bekenntnis: „Ob ich mich freute, wieder unter ‚Menschen‘ in die ‚Zivilisation‘ zu kommen? Nein, nein und nochmals nein! Mein Traum, einmal ganz allein mit der Natur verbunden zu sein, er war in Erfüllung gegangen. Der Traum wurde zur Wirklichkeit – und doch war es nur ein Traum! Ausgeträumt! Halali ...“ Seine Rückkehr im Februar 1935 in Radeberg bleibt natürlich nicht verborgen, er ist ein berühmter Mann geworden, ist der erste Deutsche, der als Großwildjäger und Trapper neun Jahre im äußersten Nordwesten Nordamerikas gelebt, gejagt und gesammelt hatte. Die seltenen Exponate und Sammlerstücke sind schon zu dieser Zeit der Stolz vieler Museen und Zoologischer Gärten im In- und Ausland. Sofort geht er wieder seiner Passion als Präparator nach und zeigt die Eröffnung seines Gewerbes auf seinem eigenen Grundstück an. Gleichzeitig beginnt er eine Vortrags-Serie. Sein erster Vortrag am 5. April 1935 im Saal des ausverkauften Schützenhauses in Radeberg wird begeistert aufgenommen. Seine Popularität als Großwildjäger und sein Ruf als ausgezeichnete Präparator bleiben natürlich auch den Nationalsozialistischen



Max Hinsche 1938 (Foto: privat)

Machthabern nicht verborgen. Anfang August 1935 fährt auf der Kleinwolmsdorfer Strasse 7 in Radeberg ohne Anknüpfung eine Wagenkolonne mit dem berechtigten Gauleiter der NSDAP und Reichsstattthalter Martin Mutschmann vor. Mutschmann, gleichzeitig Gaujägermeister von Sachsen, war passionierter und fanatischer Jäger, der das Jagdwesen in Sachsen förderte, was immer er auch selbst darunter verstand. Hinsches zweite Tochter Annegret, verh. Borek, weiß aus den Erzählungen ihrer Mutter zu berichten: „Als der Konvoi mit Mutschmann und seiner Eskorte plötzlich auf der Kleinwolmsdorfer Strasse 7 vorfuhr, arbeitete Vater Max gerade an einem seiner Exponate im Hof und auch Mutter Frieda war dabei. Die Eltern waren total überrascht und geschockt. Mutschmann ließ sich von Max Hinsche die seltenen und wertvollen Exponate zeigen und gab selbst einige seiner eigenen Trophäen zur weiteren Aufarbeitung in Auftrag. Und er gibt Max Hinsche unmissverständlich zu verstehen, dass er erwartet, dass dieser seinen Einladungen zu Jagden in Zukunft Folge leistet“. Das war eine deutliche Drohung. Mutschmann war bekannt für seinen unberechenbaren Jähzorn und auch dafür, Menschen bei kleinsten Zuwiderhandlungen gegen seine Anweisungen gnadenlos zu vernichten. Diese Erfahrung machte einige Jahre später auch ein Langebrücker Forstbeamter, der mit Mutschmann wegen einer geringfügigen Meinungsverschiedenheit aneinander geriet. Mutschmanns Androhung, ihn unverzüglich an die Front zu beordern, folgte nur vierzehn Tage später der Marschbefehl nach Jugoslawien, was für den Vater von zwei Söhnen einen Abschied ohne Wiederkehr bedeutete...

Quellenverzeichnis folgt mit Veröffentlichung von Teil 7

Großberkmannsdorfer

**Second Hand Markt**

Baby- und Kinderbekleidung, Schuhe, Spielzeug und Accessoires sowie Kaffee und Kuchen

Kinderland Großberkmannsdorf, Hauptstraße 2  
29. März 2014, von 10.00 - 12.00 Uhr  
Standanmeldung: Frau Keller 0172/7 06 40 61,  
Frau Zschieck 0172/3 65 48 97, Ihr Einsatz 5 Euro + 1 Kuchen

...Heizkostenabrechnungen...Betriebskostenabrechnungen...

**PHILIPP**

HEIZKOSTENERMITTLUNG

Badstraße 3  
01454 Radeberg  
Telefon 0 35 28/ 41 20 20  
Fax 0 35 28/ 41 07 25  
Internet www.philipp-hke.de

...Wärmezähler...Wasserzähler...Heizkostenverteiler...Funkablesung...

**TRAPEZBLECH 1A Qualität, cm genau TOP PREIS - Günstige Lieferung - bundesweit!**  
Telefon 0351-889613 0 - www.dachbleche24.de

Für unsere Kunden suchen wir Immobilien, wie Whg., EFH, DHH, RHH, ZFH, MFH, Grdst. u.Villen zum Verk. oder Vermietg. in DD, Radeberg und Umgeb., f. Verkäufer provisionsfrei, Tel.: 03528/445766 o. www.popp-immobilien-radeberg.de

**WBG RADEBERG**

Wohnungsbaugenossenschaft Radeberg und Umgebung eG  
Heidestraße 2/4 - 01454 Radeberg  
T 03528-445707 / 408130 - F 03528-445708

**LEBEN AM HEIDERAND**

**GÄSTEWONUNGEN in Radeberg!**

Suchen Sie noch eine passende Unterkunft für Ihre Gäste?

- möblierte Wohnungen für bis zu 5 Pers.
- Preis/Übernachtung ab 37,00 €

Neugierig? Rufen Sie an 03528/40 81 36

www.wbg-radeberg.de - kontakt@wbg-radeberg.de

Renovierungssysteme

**PRETTY**

Türenrenovierung Haus- & Innentüren

vorher

- ✓ Schnell - in der Regel an 1 Tag
- ✓ Sauber - kein Rausreißen
- ✓ Vielfältig - in Dekoren und Gestaltung
- ✓ Preiswert - alle Leistungen zum Festpreis
- ✓ Kostenlose Beratung - vor Ort vom PRETTY-Fachberater

nachher

PRETTY-Fachbetrieb J. Köpping  
Kiefernweg 20, 01920 Schönteichen OT Schönbach  
Tel.: 03 57 97 / 73 66 1  
Ausstellung geöffnet: Mo-Fr 8-17 Uhr

**SCHAUTAG - jeweils Sa. + So.**  
22.03. und 23.03.2014; 10-16 Uhr